**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 41 (1923)

**Heft:** 79

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 16.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Freitag, 6. April
1923

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 6 avril
1923

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLI. Jahrgang — XLIme année

Paraît journellement
dimanches et jours de fête exceptés

N° 79

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr.20.20, halbjährlich Fr.10.20, vierteljährlich Fr.5.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique — Abonnements *Suisse:* un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre fr. 5.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 79

**Inhalt:** Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Aktiengesellschaft der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers. — Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren. — Schweizer Mustermesse in Basel. — Postverkehr mit der Freien Stadt Danzig. — Telegrammverkehr mit dem besetzten deutschen Gebiet. — Britische Handelskammer für die Schweiz. — Schweizerische Nationalbank. — Internationaler Postgiroverkehr.

**Sommaire:** Titres disparus. — Registre de commerce. — Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix. — Importation et exportation des principales marchandises. — Italie: Taxe sur les échanges commerciaux; Droits de douane et coefficients de majoration. — Foire suisse d'échantillons à Bâle. — Service postal avec la ville libre de Dantzig. — Correspondance télégraphique avec les territoires allemands occupés. — Banque Nationale Suisse. — Service international des virements postaux.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber der Titel-Mäntel zu den Obligationen Schweizerische Bundesbahnrente vom 14. Dezember 1900, Nrn. 20932/51 à Fr. 750, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 149³)

Bern, den 12 März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der unbekannte Inhaber der Obligation Schweizerische Bundesbahnen, 1902, 3½ %, à Fr. 1000, Nr. 199849, und Obligation Berner Alpenbahn-Gesellschaft, 4 %, 1911, Moutier-Longeau, I. Hypothek, Nr. 4683, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 150³)

Bern, den 17. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der erstmals in Nr. 30 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1917 als vermisst aufgerufene folgende Titel: Obligation 3½ %, Schweizerische Bundesbahnen, 1902, Nr. 281829, ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; er wird hiermit kraftlos erklärt. (W 151)

Bern, den 19. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel zu 2 Obligationen Staatsanleihen der Schweiz. Eidgenossenschaft von 1903, II. Serie, 3 %, Nrn. 114995/96, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 152³)

Bern, den 27. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der Obligation Jura-Simplon, 3½ %, 1894, Nr. 63091, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 153³)

Bern, den 27. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 11. Dezember 1922, erstmals veröffentlicht in Nr. 290 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1922, wird hiermit widerrufen und das Zahlungsverbot auf folgendem Titel aufgehoben: Obligation Lit. C. Nr. 69258, der 5 % II. Eidg. Mobilisations-Anleihe, 1914, mit Coupons per 1. Dezember 1922 u. ff. (W 154)

Bern, den 27. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Die erstmals in Nr. 297 des Schweiz. Handelsamtsblattes von 1919 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: Mäntel zu den Obligationen Schweiz. Centralbahn, 1876, 4 %, Nrn. 121271/72, 123261, 132095, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 155)

Bern, den 28. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zu der Obligation 3 % des eidg. Anleihens 1897, 1. Serie, Nr. 21529, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 156³)

Bern, den 28. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der unbekannte Inhaber des Kassenbon Nr. 7841 der Hypothekarkasse des Kantons Bern über Fr. 1000 nebst Coupons ab 6. Mai 1923 u. ff. wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 157³)

Bern, den 28. März 1923. Der Gerichtspräsident III: **O. Peter.**

---

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhaber-Obligation Nr. 497354 der Zürcher Kantonalbank, in Zürich, für Fr. 1000, d. d. 8. Januar 1920, verzinslich zu 5 %, mit Halbjahres-Zinsscheinen ab 20. März 1921 bis 20. September 1924, wird aufgefordert, diesen Titel binnen 3 Jahren von der ersten Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an in der Kanzlei diesseitigen Gerichtes vorzulegen, ansonst er als kraftlos erklärt würde. (W 196¹)

Zürich, den 5. April 1921.

Im Namen des Bezirksgerichts 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

---

1. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 172, Seite 184, Bd. III, im Betrage von Fr. 900, d. d. 2. November 1875, ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin Hämmerli, von und in Weesen; letzter Debitor: Albert Jöhl sen., Weesen; ursprüngliche Kreditoren: Gebrüder Alois und Josef Hämmerli, in Weesen; letzte Kreditorin: Fräulein Berta Hämmerli, in Weesen.

2. Kaufschuldversicherungsbrief Nr. 218, Seite 439, Bd. IV, im Betrage von Fr. 4000, d. d. 7. Februar 1910; ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin Hämmerli, von und in Weesen; letzter Debitor: Albert Jöhl sen., in Weesen; ursprüngliche Kreditoren: Frau Witwe Johanna Hämmerli geb. Hämmerli, Alfred Schubiger-Hämmerli, Wiesmatt; Albert Jöhl-Hämmerli, Mettlen; Emil Boos-Hämmerli, Unterfuhren; Dominik Zimmermann-Hämmerli, Buchholz, und Vinzenz Tonelli-Hämmerli, Slyhof.

3. Schuldbrief Nr. 79, Seite 166, Bd. V, im Betrage von Fr. 650, datiert den 4. Mai 1914, ursprünglicher Debitor: Kaspar Fridolin Hämmerli, in Weesen; jetziger Debitor: Albert Jöhl sen., Mettlen; ursprünglicher Kreditor: Inhaber.

Die Inhaber dieser Titel werden hiermit aufgefordert, dieselben unter Anmeldung ihrer Rechtsansprüche bis den 15. November 1923 beim unterfertigten Amte anzumelden, ansonst dieselben kraftlos erklärt werden.

Kaltbrunn, den 13. November 1922. (W 526²)

**Das Bezirksgerichtspräsidium von Gaster.**

---

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes wird der allfällige Inhaber des am 11. November 1911 abbezahlten und nachher angeblich verbrannten Schuldbriefes für Fr. 2000.—, dat. 28. November 1883, auf Johannes Müller, Heinrichen, in Hausen a. A., zu Gunsten des Heinrich Hauser, Metzger in Hausen a. A. (letztbekannter Gläubiger und Schuldner: die ursprünglichen bezw. deren Erben) oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Aufschluss geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist, gerechnet von der ersten Veröffentlichung dieses Aufrufes im Schweiz. Handelsamtsblatt, bei der Gerichtskanzlei Affoltern zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würde. (W 556²)

Affoltern a. A., den 1. Dezember 1922.

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Bauhofer.**

---

Mit Bewilligung der II. Kammer des Obergerichtes Zürich wird der allfällige Inhaber des vermissten und angeblich abbezahlten Schuldbriefes für Fr. 200.—, dat. 12. Juni 1876, auf Conrad Vollenweider, Jakoben, Schulmeisters in Zwillikon, zu Gunsten Wwe. Barbara Lüssi-Lüssi in Zwillikon und ihrer Töchter Anna Lüssi und Louisa Frei-Lüssi, oder wer sonst über das Schicksal dieser Urkunde Aufschluss geben kann, aufgefordert, sich innert Jahresfrist seit der erstmaligen Veröffentlichung dieses Aufrufes im Schweiz. Handelsamtsblatt bei der Gerichtskanzlei Affoltern zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt und am Grundprotokoll gelöscht würde.

Affoltern a. A., den 1. Dezember 1922. (W 557²)

Namens des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: **Dr. Bauhofer.**

---

Durch Beschluss der II. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 17. November 1922 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für ursprünglich 250,000 Fr., reduziert auf 200,000 Fr., d. d. 14. Juni 1898, lautend auf Hans Wunderly-von Muralt, in Enge Zürich, zu Gunsten der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, lastend auf Liegenschaften in Zürich 2 (letzter Besitzer des Titels: Hans Wunderli-Volkart, in Meilen), bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Bezirksgericht binnen eines Jahres, von heute an, Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 567²)

Zürich, den 5. Dezember 1922.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: **K. Huber.**

---

Der unbekannte Inhaber des Anteilscheines Nr. 63 von Fr. 500 mit Coupons pro 1917 ff. der Ersparniskasse Nidau wird hiermit aufgefordert, denselben binnen einer Frist von 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterfertigten Amtsstelle vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt wird. (W 103¹)

Schloss Nidau, den 6. März 1923.

Der Gerichtspräsident: **Aufranc.**

---

Der unbekannte Inhaber der 4½ % Obligation der Graubündner Kantonalbank, Lit. P. Nr. 9532, zu Fr. 1000, lautend auf den Namen «Frauenarbeitsverein Ponte-Campovasto», wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel bzw. den Couponsbogen innert 3 Jahren, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Amt vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein vorläufiges amtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 104¹)

Celerina, den 6. März 1923. Für das Kreisamt Oberengadin,
Der Kreispräsident: **Dr. Rob. Ganzoni.**

Es werden folgende Pfandtitel vermisst:

a) Errichtet in der Gemeinde Altstätten:

1. Versicherungsbrief von Fr. 300, d. d. 3. Mai 1880; Bd. 18, Nr. 184. Schuldner: Franz Joseph Heeb, Knechts, Lienz. Ursprünglicher Gläubiger: Johannes Segmüller, Bezirksammann, Altstätten; jetziger Gläubiger: Rheint. Creditanstalt, Altstätten.

2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1225, d. d. 26. Mai 1884; Bd. 20, Nr. 339. Schuldner: Jos. Ant. Ruppaner, Buchen-Kornberg. Gläubiger: Theresia Ruppaner, Florians Witwe, geb. Eugster, Kornberg.

3. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 2000, d. d. 25. März 1889; Bd. 23, Nr. 103. Ursprünglicher Schuldner: Alois Breu, Schreiner, Lüchingen; jetziger Schuldner: Joh. Jos. Gschwend, Schneiders Erben, Lüchingen. Gläubiger: Jos. Anton Eugster, Gemeinderatsschreiber, Altstätten.

4. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 8200, d. d. 8. August 1910; Bd. 32, Nr. 331. Schuldner: Richard Eugster, Kaufmann, «Bären», Altstätten. Gläubiger: Joseph Hangartner, «Bären», Altstätten.

5. Schuldbrief von Fr. 11,000, d. d. 2. Januar 1912; Bd. 33, Nr. 188. Schuldner: Richard Eugster, Kaufmann, Marktgasse, Altstätten. Gläubiger: Inhaber.

6. Schuldbrief von Fr. 500, d. d. 17. Januar 1921; Bd. 37, Nr. 131. Schuldner: Ferd. Büchel, Maurer, Büchel-Rüthi. Gläubiger: Sparverein «Biene», Altstätten.

b) Errichtet in der Gemeinde Oberriet.

1. Schuldbrief von Fr. 144. 24, d. d. 26. Juni 1777, revidiert: 11. Oktober 1853; Bd. 2, Nr. 814. Ursprünglicher Schuldner: Jacob Nüesch, b. «Bild», Balgach; jetziger Schuldner: Jacob Eschenmoser, Obsthändlers Erben, Balgach. Ursprünglicher Gläubiger: Evangelische Kirche, Balgach; jetziger Gläubiger: Evangelisches Prädikaturgut, Balgach.

2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 200, d. d. 5. August 1863; Bd. 7, Nr. 2564. Ursprünglicher Schuldner: Joseph Kobler, Klienes, Montlingen; jetziger Schuldner: Gottfried Kobler, Dechslers Witwe und Töchter, Montlingen. Gläubiger: Joseph Mattle, a. Verwalter, Montlingen.

3. Versicherungsbrief von Fr. 900, d. d. 3. März 1886, Bd. 13, Nr. 5480. Ursprünglicher Schuldner: Johannes Weder, Messmer, Oberriet; jetziger Schuldner: Johannes Weder, Messmers Witwe, Oberriet. Ursprünglicher Gläubiger: Joseph Anton Zäch, Ziegler, Oberriet; jetziger Gläubiger: Gallus Frey-Kühnis, Widnau.

4. Versicherungsbrief von Fr. 1500, d. d. 2. Dezember 1903; Bd. 19, Nr. 2288. Schuldner: Bertha Schegg, alt Landjägers, Oberriet. Gläubiger: Ferd. Schegg, Landjäger, Quarten.

5. Versicherungsbrief von Fr. 500, d. d. 2. Mai 1906; Bd. 20, Nr. 2767. Ursprünglicher Schuldner: Leo Ender, Flaschner, Kriessern; jetziger Schuldner: Eduard Locher, Erdarbeiter, Kriessern. Gläubiger: Gebrüder Locher, Eisenhandlung, Altstätten.

6. Versicherungsbrief von Fr. 500, d. d. 5. März 1910; Bd. 22, Nr. 3396. Ursprünglicher Schuldner: Emil Kühnis, Gemeinderatsweibel, Oberriet; jetziger Schuldner: Emil Kühnis, Gemeinderatsweibels Witwe, Oberriet. Ursprünglicher Gläubiger: Sparkasse Oberriet; jetziger Gläubiger: Wilhelm Kühnis, Commis, Oberriet.

7. Schuldbrief von Fr. 80, d. d. 8. März 1913; Bd. 23, Nr. 3766. Ursprünglicher Schuldner: Johann Kobler, Händler, Grubach-Kobelwald; jetziger Schuldner: Joh. Kobler, Händlers Witwe, geb. Sturzenegger, Altstätten. Gläubiger: Jacob Hasler, Sattler, Altstätten.

N. B. Die Inhaber vorbenannter Pfandtitel werden hiermit aufgefordert, sie, unter Geltendmachung ihrer allfälligen Rechtsansprüche, bis zum 25. März 1924 bei unterzeichneter Amtsstelle vorzuweisen, ansonst ihre Kraftloserklärung erfolgt. (W 128²)

Altstätten, den 20. März 1923.

**Das Bezirksgerichtspräsidium v. Oberrheintal.**

## Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Bern*

Weinhandel, Wirtschaft. — 1923. 3. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Uva, mit** Hauptsitz in Sitten und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 25. April 1922, Seite 794), hat die Filiale Bern aufgehoben und es wird deshalb die Firma in Bern gelöscht.

Sport- und Tanzakademie. — 3. April. Die Firma **Eugène Tripet**, Sport- und Tanzakademie, in Bern (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1907), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Seidenstoffe und Leinenwaren. — 4. April. Frl. Ida Balmer, von Mühleberg, und Max Oswald Marti, von Sumiswald, beide in Bern, haben unter der Firma **Balmer & Marti**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1923 ihren Anfang nahm. Seidenstoffe und Leinenwaren. Münzgraben 13.

4. April. Unter der Firma **Kino Bubenberg Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Bern, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, das von der Baugesellschaft Bubenbergplatz A. G. zu erstellende Kinotheater zu mieten und zu betreiben. Sie kann sich jederzeit mit andern Unternehmungen der Kinobranche vereinigen. Die Gesellschaftsstatuten sind am 27. März 1923 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt vorläufig Fr. 30,000 (dreissigtausend Franken), eingeteilt in 60 Stammaktien zu Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch das Schweizerische Handelsamtsblatt, die Einladungen zu den Generalversammlungen und andere Mitteilungen an die Aktionäre mittelst eingeschriebenen Briefes oder Mitteilungen gegen Empfangsschein. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern und setzt sich zurzeit zusammen aus: Hans Lauterburg, Fürsprecher, von und in Bern, Präsident; Ernst Küenzi, Notar, von und in Bern, Sekretär; Willy Wachtl, von Innsbruck (Tirol), Direktor, in Bern, und Arthur Messer, Kaufmann, von Zauggenried, in Rubigen, die beiden letztern Delegierte des Verwaltungsrates. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche rechtsverbindliche Einzel- oder Kollektivunterschrift führen. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen der Präsident, der Sekretär, sowie der Delegierte des Verwaltungsrates, Wachtl, je zu zweien kollektiv. Rechtsdomizil: Schauplatzgasse 46, Bern.

*Bureau Burgdorf*

Metzgerei. — 3. April. Inhaber der Firma **Friedrich Neuenschwander**, in Kirchberg, ist Friedrich Neuenschwander, von Langnau, wohnhaft in Kirchberg. Gross- und Kleinmetzgerei. Im Dorfe.

3. April. Die **Käsereigenossenschaft Fuhren**, mit Sitz in Wynigen-Fuhren (S. H. A. B. Nr. 89 vom 18. April 1917), hat in der Hauptversammlung vom 6. Februar 1923 am Platze der ausgetretenen Johann Gerber, Landwirt, Sollberg-Wynigen, Präsident, und Jakob Sommer, Landwirt, Kehr-Wynigen, Kassier und Vizepräsident, neu gewählt: Ernst Brand, Landwirt, von Rüegsau, in der Grossmatt zu Wynigen, als Präsident, und Gottfried Zurflüh, Landwirt, Aichenberg, von und in Wynigen, als Kassier und Vizepräsident.

*Bureau de Neuveville*

Machines, appareils, etc. — 4 avril. La société en nom collectif **F. Roider et Cie**, à Neuveville (F. o. s. du c. du 5 février 1923, n° 29, page 254), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Nouveautés patentées et brevetées; machines agricoles. — 4 avril. Sous la raison **Record S. A. Neuveville**, il est fondé une société anonyme avec siège à Neuveville et dont le but est l'exploitation et la vente de nouveautés patentées et brevetées ainsi que de machines agricoles. La société reprend l'actif et le passif de la maison «F. Roider et Cie», à Neuveville selon le bilan bouclé le 1er janvier 1923 comme suit: a) actif: fr. 54,938. 45; b) passif: fr. 11,938. 45, pour le prix de fr. 43,000. Ce solde est payé par la société par la remise de 86 actions nominatives de fr. 500 chacune aux deux bailleurs de fonds de la raison F. Roider et Cie et ce, d'après l'art. 4 des statuts, comme suit: 1. à Fritz Roider, de Meilen, négociant, à Neuveville, pour ses apports, 54 actions de fr. 500 ou ensemble fr. 27,000; 2. à Hans Horrisberger, de Auswil, négociant, à Neuveville, 32 actions de fr. 500, soit au total fr. 16,000, ensemble fr. 43,000. Les statuts de la société ont été élaborés le 14 février 1923. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de fr. 58,000 composé de 116 actions de fr. 500. Les actions sont nominatives. Les publications de la société se font par insertions dans la Feuille officielle suisse du commerce à Berne. Le conseil d'administration est compétent pour désigner d'autres organes de publicité. Le conseil d'administration se compose de 3 membres qui représentent la société vis-à-vis des tiers; le président engage valablement la société par sa signature. Les membres du conseil d'administration sont: Fritz Roider, de Meilen, négociant, à Neuveville; Jean Lüthy, de Lauperswil, négociant, à Lausanne, et Alfred Hänny, de Diessbach près Büren, monteur, à Neuveville. Le président du conseil d'administration qui représente valablement la société et l'engage par la signature est Fritz Roider, sus-nommé. Procuration est conférée à Alfred Gosteli, de Bolligen, négociant, à Ostermundigen. Bureaux: Neuveville.

*Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)*

4. April. Die **Dampfdreschgenossenschaft Konolfingen-Seftigen**, mit Sitz in Oberwichtrach (S. H. A. B. Nr. 271 vom 1. November 1907, Seite 1882), hat ihren alten Vorstand, bestehend aus: Präsident: Johann Zumbach, Gerzensee; Vizepräsident und Kassier: Friedrich Hugi, in Kirchdorf; Sekretär: Rudolf Wyttenbach, in Kirchdorf; Beisitzer: Christian Brönnimann, in Mühlethurnen; Rudolf Walther, auf dem Belpberg, und Rudolf Waber, in Kiesen, und dem Maschinenverwalter: Friedrich Bieri, in Wichtrach, neu bestellt wie folgt: Als Präsident: Hans Wittwer, von Ausserbirrmoos, Pächter, in Gerzensee; als Vizepräsident und Kassier: Robert Wyttenbach, Landwirt, von und auf der Halden, in Kirchdorf; als Sekretär: Christian Schwander, von Langnau, Landwirt, in Herbligen; als Beisitzer: Ferdinand Scheidegger, von Dürrenroth, Landwirt, in Herbligen; Christian Brönnimann, von Zimmerwald, Privatier, in Mühlethurnen (bisheriger); Fritz Waber, Landwirt, von und in Kiesen. Die Maschinenverwalterstelle wurde neu bestätigt in der Person des Friedrich Bieri, von Langnau, Privatier, in Oberwichtrach (bisheriger). Die Zeichnungsberechtigung des frühern Präsidenten Johann Zumbach und des bisherigen Sekretärs Rudolf Wyttenbach ist erloschen, ebenso diejenige des Vizepräsidenten Friedrich Hugi.

*Bureau Trachselwald*

Sägerei und Holzhandlung. — 4. April. Inhaber der Firma **Abraham Widmer, im** Häusernmoos zu Affoltern i. E., ist Abraham Widmer, von Heimiswil, im Häusernmoos. Sägerei und Holzhandlung.

Mercerie und Bonneterie. — 4. April. Die Firma **Frau Geiser-Stauffiger**, Mercerie und Bonneterie, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 77 vom 2. April 1914, Seite 563), ist infolge Verzichts der Inhaberin erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Frau Geiser-Stauffiger & Sohn» in Huttwil.

Frau Frieda Geiser-Stauffiger und ihr Sohn Fritz Geiser, beide von Roggwil, wohnhaft in Huttwil, haben unter der Firma **Frau Geiser-Stauffiger & Sohn (Mrs. Geiser-Stauffiger & son)**, eine Kollektivgesellschaft, mit Sitz in Huttwil, eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister beginnt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Geiser-Stauffiger», in Huttwil. Mercerie, Bonneterie mit Fabrikation; im Städtli.

**Luzern — Lucerne — Lucerna**

Buchdruckerei und Buchbinderei. — 1923. 20. März. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **J. Schill's Erben**, Buchdruckerei und Buchbinderei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 225 vom 12. September 1921, Seite 1785), ist Frau Witwe Marie Schill geb. Birrer infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird in Nachachtung der Vorschrift des Art. 9 der revidierten Verordnung II vom 16. Dezember 1918 mit dem Zusatze «& Cie.» ergänzt und lautet nunmehr: **J. Schills Erben & Cie.** Die unbeschränkt haftenden Gesellschafter Josef und Karl Schill sind nun ebenfalls einzelzeichnungsberechtigt.

Chemisch-technische Produkte. — 31. März. Unter der Firma **Royal A. G.** hat sich nach Massgabe der Statuten und des 26. Titels des O. R. eine Aktiengesellschaft gegründet, welche ihren Sitz und Gerichtsstand in Luzern hat. Zweck der Gesellschaft ist die Fabrikation und der Grosshandel mit chemisch-technischen Produkten. Die Statuten datieren vom 24. März 1923. Das Grundkapital beträgt Fr. 32,000, eingeteilt in 64 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500; es ist voll gezeichnet und einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch einmalige Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt; die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre geschehen mittels eingeschriebenen Briefes. Der Verwaltungsrat besteht aus 2—3, gegenwärtig 3 Mitgliedern, welche auf die Dauer von drei Jahren gewählt werden. Er konstituiert sich selbst und bestimmt, wie die rechtsverbindliche Zeichnung für die Gesellschaft stattzufinden hat. Gegenwärtig sind Mitglieder der Verwaltung: Präsident: Friedrich Bucher, Kaufmann, von Geuensee, wohnhaft in Luzern; Protokollführer: Ferdinand Brunner, Kaufmann, von Bassersdorf (Zürich), in Luzern, und Mitglied: Simon Brändli, Verwalter, von und in Winikon. Diese führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Zähringerstr. 13.

**Schwyz — Schwyz — Svitto**

Tuch- und Morceriewaren. — 1923. 3. April. Die Firma **Alois Kälin**, Tuch- und Merceriewaren, in Einsiedeln (S. H. A. B. 1920, Nr. 60, Seite 430), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Wwe. Katharina Kälin, Tuch- & Merceriewaren», in Einsiedeln.

3. April. Inhaberin der Firma **Wwe. Katharina Kälin, Tuch- & Merceriewaren**, in Einsiedeln, ist Wwe. Katharina Kälin, von und in Einsiedeln. Tuch- und Merceriewaren.

**Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto**

1923. 3 April. Aus dem Vorstand der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Giswil und Umgebung**, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 288 vom 24. Novem-

ber 1921, Seite 2274 und dortige Verweisung), sind ausgetreten: Fridolin Abächerli und Walter Zumstein, in Giswil. An deren Stelle hat die Generalversammlung vom 18. Februar 1923 neu gewählt: Zeno Durrer, Fabrikant, von Kerns, als Präsident, und Franz Ming, von Lungern, Landwirt, Boden, als Mitglied, beide in Giswil.

### Glarus — Glaris — Glarona

1923. 31. März. **«Therma» Fabrik für elektrische Heizung A. G. vormals S. Blumer («Therma» Fabrique d'Appareils de Chauffage Electrique Société Anonyme ci-devant S. Blumer) («Therma» Electric Heating Manufacturing cy Limited formerly S. Blumer Schwanden)**, in Schwanden (S. H. A. B. Nr. 65 vom 15. März 1907, Nr. 194 vom 14. August 1919 und Nr. 223 vom 9. September 1921). Der Verwaltungsrat erteilt dem Vorsteher der Buchhaltungs-Abteilung, Heinrich Störi, von Schwändi und Hätzingen, in Schwanden, Kollektivprokura gemeinsam mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die unterm 2. August 1919 getroffene Bestimmung, dass zur Rechtsgültigkeit der Zeichnung mindestens die eine der beiden Unterschriften eine direkte Unterschrift sein müsse, fällt weg. Sie wird durch die Bestimmung ersetzt, dass für die rechtsgültige Zeichnung die Kollektivunterschrift zweier Zeichnungsberechtigter erforderlich ist. Die direkte Unterschrift führen, wie bisher: Nationalrat Heinrich Jenny-Schuler, Präsident des Verwaltungsrates; Samuel Blumer, Delegierter des Verwaltungsrates, und Hartmann Utzinger, Sub-Direktor, und per procura zeichnen, wie bisher: Theodor Ritter, Kassier; Hans Schaffner, Vorsteher der Einkaufsabteilung, und neu: Heinrich Störi, Vorsteher der Buchhaltungsabteilung.

4. April. **Glarnerische Amtsbürgschafts-Genossenschaft**, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 188 vom 27. Juli 1908 und Nr. 31 vom 31. Januar 1921). Der bisherige Präsident Conrad Wild ist infolge Todes aus dem Vorstande ausgeschieden und es ist dessen Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde der Vizepräsident Caspar Leuzinger-Pfeiffer, in Mollis, gewählt und an dessen Stelle zum Vizepräsidenten das Vorstandsmitglied Heinrich Zwicky-Zweifel, in Glarus. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Kaspar Kubli, Betreibungsbeamter, von und in Glarus. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

### Zug — Zoug — Zugo

1923. 31. März. **Handwerker-, Handels- & Gewerbeverein der Stadt Zug**, in Zug (S. H. A. B. Nr. 99 vom 30. April 1917, Seite 702 und dortige Verweisungen). Dieser Verein wird gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 17. März 1923 im Handelsregister gelöscht.

### Solothurn — Soleure — Soletta

*Bureau Olten-Gösgen*

Schreibstube und Inkassogeschäft. — 1923. 2. April. Die Firma **Gottlieb Probst**, in Olten, Schreibstube und Inkassogeschäft (S. H. A. B. Nr. 54 vom 16. März 1919), wird zufolge Verzichts des Inhabers gestrichen.

4. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Neue Apotheke in Olten, Dr. R. Kuoch & Cie.**, in Olten, Betrieb einer Apotheke (S. H. A. B. Nr. 192 vom 12. August 1919 und dortige Verweisungen), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen und damit auch die Prokura Ernst Arni.

4. April. Inhaber der Firma **Arthur Kuoch, Neue Apotheke Olten**, in Olten, ist Arthur Kuoch, Apotheker, von Thusis, zurzeit in Siders (Wallis). Betrieb einer Apotheke und Drogerie. Baslerstrasse.

Hotel. — 4. April. Die Firma **Joseph Schuler**, in Olten, Betrieb des Hotels zum Schweizerhof (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1919), wird zufolge Todes des Inhabers gestrichen.

Wirtschaft, Wein- und Liqueurhandel. — 4. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Marqués, Ros & Cie.**, in Olten, Wirtschaftsbetrieb, Wein- und Liqueurhandel (S. H. A. B. Nr. 152 vom 18. Juni 1921 und dortige Verweisung), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

Restaurant, Wein- und Liqueurhandel. — 4. April. Inhaber der Firma **Francisco Marqués**, in Olten, ist Francisco Marqués, von Subiratz (Spanien), in Olten. Betrieb des Restaurants zum Jakobsbrunnen, Wein- und Liqueurhandel. Aarauerstrasse.

4. April. Die Firma **Genossenschaft Kantonal-Solothurnischer Metzgermeister**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 265 vom 24. Oktober 1909), hat sich zufolge Beschlusses der Generalversammlung vom 19. März 1923 aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

*Bureau Stadt Solothurn*

Auto-Taxi, Automobile usw. — 3. April. Die Firma **P. Simonot**, Auto-Taxi, Verkauf und Tausch von Automobilen, Automobilbestandteilen und -Fournitureu, Reparaturen, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1917, Seite 771 und dortige Verweisung), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Taximeterbetrieb, Autogarage usw. — 3. April. Unter der Firma **Simonot, Schnetz & Cie.**, in Solothurn, hat sich, mit Sitz in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft gebildet, welche am 5. März 1923 begonnen hat und aus Henri Simonot, Automechaniker, von Morteau, (Frankreich), in Solothurn; Ernst Schnetz, Automechaniker, von Rüttenen, in Solothurn, und Wilhelm Schnetz, Schriftsetzer, von und in Rüttenen, besteht. Henri Simonot und Wilhelm Schnetz führen namens der Firma die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektivo Zeichnung. Taximeterbetrieb, Autoreparaturen, Autogarage, Handel und Vertretungen. Rötistrasse Nr. 210.

### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Möbelfabrikation. — 1923. 3. April. Inhaber der Firma **Victor Garni**, in Riehen, ist Victor Garni-Marx, von und in Riehen. Möbelfabrikation. Weilstrasse 82 in Riehen.

Blumen, Mode- und Trauerartikel. — 3. April. Die Firma **Th. Breitenstein-Wartenweiler**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 307 vom 4. Dezember 1920, Seite 2299), Blumengeschäft; Mode- und Trauerartikel en gros, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. April. Aus dem Vorstand der Genossenschaft unter der Firma **Eigenheimkolonie kaufmännischer Angestellter Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1923, Seite 35), gegenseitige Unterstützung im Bau und Erwerb bescheidener Eigenheime, sind ausgeschieden der erste Aktuar Paul Niethammer-Voellmy und der Beisitzer Ernst Horlacher-Lüber; die Unterschrift des ersteren ist damit erloschen. In den Vorstand ist neu gewählt worden: als erster Aktuar: Dr. Karl Klausener-Gürtler, Sekundarlehrer, von und in Basel. Dieser ist kollektiv zeichnungsberechtigt mit dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Kassier oder dem zweiten Aktuar.

Pneumatik, Vollgummi, Automobile usw. — 4. April. Arthur Enocari und Marguerite Enocari, beide von Aedermannsdorf (Solothurn), in Basel, haben unter der Firma **A. & M. Enocari**, in Basel, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1923 begonnen hat. Handel in Pneumatik, Vollgummi, Autozubehör, Automobilen und Motorrädern, Vulkanisieranstalt. Reparaturen von Autoreifen, Schläuchen und Gummiartikeln. Steinentorstrasse 27.

4. April. Inhaber der Firma **Jakob Kaller, Schuhhaus**, in Basel, ist Jakob Kaller-Lauff, von Oberhelfenschwil (St. Gallen), in Basel. Handel in Schuhwaren und zugehörigen Artikeln. Barfüsserplatz 18.

Uhren, technische Artikel usw. — 4. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Uhrenfabrik A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 191 vom 13. August 1918, Seite 1307), Handel und Fabrikation von Uhren, hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. März 1923 ihre Firma abgeändert in: **Corsa A. G. (S. A. Corsa) (Corsa Ltd.)** und nimmt als weiteren Geschäftszweig auf: Handel in technischen und andern Artikeln. Das Verwaltungsratsmitglied Viktor Haas ist infolge Todes ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist nunmehr Henri Dreyfus-Hirsch, Kaufmann, von und in Basel, und zwar mit Einzelunterschrift.

### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1923. 3. April. Die Genossenschaft **Allgemeine Krankenkasse Maisprach und Umgebung**, in Maisprach (S. H. A. B. Nr. 22 vom 28. Januar 1915, Seite 105, und Nr. 81 vom 26. März 1921, Seite 624), hat an Stelle von Ernst Speiser-Meier zum Vizepräsidenten gewählt: Jean Beretta, Pierrist, italienischer Staatsangehöriger, und an Stelle von Hans Alt zum Aktuar: Albert Gippert, Bäcker, deutscher Staatsangehöriger, beide wohnhaft in Maisprach. Präsident oder Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder dessen Stellvertreter die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

3. April. Unter dem Namen **Angestellten- & Arbeiterfürsorgefonds der Blechemballagenfabrik Karl Vogel in Aesch bei Basel** besteht, mit Sitz in Aesch, eine Stiftung, welche die Unterstützung des Geschäfts- und Betriebspersonals der Blechemballagenfabrik Karl Vogel in Aesch in ausserordentlichen Krankheitsfällen, sowie dessen Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenfürsorge zum Zwecke hat. Die Stiftungsurkunde ist am 8. März 1923 errichtet worden. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, welchem stets die in der Firma Karl Vogel, Blechemballagenfabrik, in Aesch, zeichnungsberechtigten Personen oder ihre Rechtsnachfolger angehören. Der heutige Stiftungsrat besteht aus: Karl Vogel, Fabrikant, und Josef Vogel, Fabrikant, beide von und in Aesch, welche Einzelunterschrift führen.

### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1923. 23. März. Unter der Firma **Aktiengesellschaft für medizinische Heilanwendungen** besteht, mit dem Sitz in Schaffhausen, eine Aktiengesellschaft, welche zum Zwecke hat: a) die Errichtung und den Betrieb von Anstalten, in welchen medizinische Heilanwendungen appliziert werden; b) Handel mit chemischen und medizinischen Präparaten und Verfahren aller Art; c) Beteiligung an Unternehmen mit ähnlichen Zwecken und Uebernahme solcher Unternehmungen. Die Statuten sind am 8. März 1923 festgestellt worden. Ueber die Dauer der Gesellschaft ist nichts bestimmt. Das Grundkapital beträgt einhunderttausend Franken (Fr. 100,000), eingeteilt in 200 auf den Namen lautende Aktien zu fünfhundert Franken (Fr. 500). Die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen erfolgen mit rechtsverbindlicher Wirkung durch einmalige Absendung eingeschriebener Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Adressen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und bezeichnet diejenigen Personen, welchen die rechtsverbindliche Unterschrift zusteht; er setzt auch die Art und Weise der Zeichnung fest; er ist ferner berechtigt, die Geschäftsführung (Direktion) an einen oder mehrere Dritte, welche nicht Aktionäre der Gesellschaft sein müssen, zu übertragen. Dem Verwaltungsrat gehören an: Als Präsident: Max Pfenninger, Hoteldirektor, von Russo (Tessin), in Ruvigliana (Tessin); als Vizepräsident: Heinrich Schuh, Ingenieur, von Iseltwald (Bern), in Interlaken (Bern), und Dr. med. Frank Korumann, Arzt, von Basel, in Ruvigliana, welche für die Gesellschaft kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Das Domizil der Gesellschaft befindet sich im Bureau des Theodor Lunke, Rechtsanwalt, von und in Schaffhausen, Herrenacker, Haus «zu den 3 Eidgenossen».

Pressartikel, Baubeschläge usw. — 4. April. Die **Aktiengesellschaft vormals Tague, Bucher & Cie., Schaffhausen**, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1921, Seite 991), ist durch Konkurs aufgelöst worden; diese Gesellschaft wird daher von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen.

Baugeschäft, Zementwaren und Baumaterialien. — 4. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **K. u. E. Vetterli**, in Wagenhausen (Thurgau), (eingetragen im Handelsregister des Kantons Thurgau am 20. März 1922; S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. März 1922, Seite 548), hat 15. März 1923 in Stein a. Rh. unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung dieser Zweigniederlassung sind die Kollektivgesellschafter Konrad Vetterli, sen., und Ernst Vetterli, Sohn, und der Prokurist Ulrich Vetterli, alle drei von und in Wagenhausen, durch Einzelzeichnung befugt. Natur des Geschäftes: Baugeschäft, Zement- und Baumaterialienwaren. Geschäftslokal: Nr. 359 a.

### Aargau — Argovie — Argovia

*Bezirk Aarau*

1923. 4. April. **Aargauischer Arbeitgeberverband**, in Aarau (S. H. A. B. 1921, Seite 199). Die Genossenschaft hat ihre Statuten in den Generalversammlungen vom 10. Juli und 20. November 1922 abgeändert. Von den publizierten Tatsachen sind geändert die Bestimmungen über den Jahresbeitrag und die Mitgliederzahl des Vorstandes. Diese Bestimmungen lauten nunmehr: Der Jahresbeitrag beträgt 0,5 ‰ der Arbeiterlohnsumme, die die Mitglieder im vorangegangenen Kalenderjahr nach den für die Unfallversicherung bestimmten Lohnlisten ausbezahlt haben, im Minimum aber Fr. 50 und im Maximum Fr. 2500 pro Mitglied. Für Mitglieder, die im Jahresdurchschnitt nicht mehr als 5 Arbeiter beschäftigten, beträgt der Minimalbeitrag Fr. 30. Die Generalversammlung kann den Jahresbeitrag von 0,5 ‰ erhöhen oder ermässigen. Die Minimalansätze und der Maximalansatz werden dadurch nicht berührt. Der aus mindestens 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Vorstand wurde neu bestellt. Präsident ist Emil Heusser, Direktor, von Zürich, in Aarau; Vizepräsident ist Hermann Kummler-Sauerländer, Fabrikant, von und in Aarau, bisher; weitere Mitglieder sind: Alfred Jenny, Fabrikant von und in Aarau, bisher Präsident; Paul Matter-Bally, Fabrikant, von und in Kölliken, bisher; Gustav Henckell, Direktor, von und in Lenzburg, bisher; Dr. jur. Wilhelm Reuold, Handelskammersekretär, von Dättwil, in Aarau, bisher; Dr. Oskar Busch, Direktor, von Winterthur, in Baden; Albrecht Siegfried, Fabrikant, von und in Zofingen, und Hermann Stirlin, Direktor, von Schaffhausen, in Aarau. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Alfred Jenny ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

4. April. Die **Genossenschaft von Landwirten und Milchhändlern von Aarau und Umgebung**, in Aarau (S. H. A. B. 1920, Seite 2044), hat an Stelle von Albert Lüscher zum Vizepräsidenten gewählt: Emil Lüscher-Hauri, Land-

wirt, von und in Muhen, und an Stelle von Reinhard Etter und Jakob Burger zu Beisitzern: Heinrich Märki, von Mandach, und Johann Kunz-Louenberger, von Trub, beide Milchhändler, in Aarau. Die Unterschrift des Albert Lüscher ist erloschen.

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Locarno*

Caffè. - 1923. 3 aprile. La società in nome collettivo **Coniugi Roncajoli-Aluvisetti**, caffè Verbano e Posta, Locarno (F. u. s. di c. del 15 dicembre 1917, n° 294, pag. 1955), si è sciolta, la liquidazione venne già effettuata dai titolari e perciò detta società viene cancellata dal registro di commercio.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Cossonay*

1923. 3 avril. La **Société anonyme Emile Huguenin & Cie, Tannerie de la Sarraz**, ayant son siège à La Sarraz (F. o. s. du c. des 7 mai 1919, n° 108, page 781, et 13 octobre 1920, n° 260, page 1955). exploitation d'une tannerie et toutes opérations se rattachant à cette exploitation, est radiée d'office, ensuite de la faillite de cette société.

*Bureau d'Echallens*

Cycles, motocycles, automobiles, etc. — 31 mars. Valentin, fils d'Henri Pittet, de Villars-le-Terroir, et Lucien, fils d'Eugène Rochat, de l'Abbaye et la Tour-de-Peilz, domiciliés à Echallens, ont constitué à Echallens sous la raison sociale **Pittet et Rochat**, une société en nom collectif, commencée le 1er mars 1923. Vente de cycles, motocycles, automobiles et accessoires, réparations, atelier de mécanique.

*Bureau de Lausanne*

Broderies. — 31 mars. La raison **Mme Recordon-Krieg**, à Lausanne, broderies (F. o. s. du c. du 6 mai 1913), est radiée ensuite de remise de commerce.

Tabacs, cigares, cigarettes. — 31 mars. **Thion S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève, succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 mars 1922). La signature sociale conférée au directeur Fometrios Andréou est éteinte et radiée.

Editions. — 31 mars. La raison **Frédéric Grec**, à Lausanne, éditions diverses (F. o. s. du c. du 7 mars 1922), est radiée ensuite de cessation d'affaires.

31 mars. Dans leur assemblée générale du 13 mars 1923, les actionnaires de la **Société Générale d'Automobiles**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 octobre 1912), ont décidé la dissolution de la société. La liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

31 mars. La **Société française de secours mutuels de Lausanne**, société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 février 1917), a, dans son assemblée générale du 5 octobre 1922, modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but de réunir les Français et Françaises, habitant Lausanne, et dans un rayon de 6 km dès l'Hôtel de Ville, désirant se solidariser contre les conséquences de la maladie, accidents et décès. Elle établit entre ses membres les relations les plus fraternelles et leur assure des secours et des ressources dont la caisse fait les frais. Peut être admis membre actif tout Français ou Française, âgé de 14 ans au moins et 45 ans au maximum, en règle avec la loi militaire. Tout candidat doit présenter une demande écrite et produire son état civil et militaire et un certificat de bonne santé délivré par un des médecins de la société. La finance d'entrée est comptée d'après l'échelle suivante: Dès l'âge de 14 à 16 ans: néant; 16 à 25 ans: fr. 3; 26 à 30 ans: fr. 5; 31 à 35 ans: fr. 8; 36 à 40 ans: fr. 15; 41 à 45 ans: fr. 25. La cotisation est d'un franc par mois pour les membres en dessous de 16 ans et de fr. 1.50 par mois pour les membres en dessus de 16 ans. Le comité, choisi parmi les membres actifs, est composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire, d'un caissier et de trois adjoints. Le président, le caissier et le secrétaire doivent être des hommes. Le mari et son épouse ne peuvent faire partie du comité en même temps. Le président et le secrétaire engagent valablement la société par leur signature collective. Le comité est composé de: Joseph Perret, tapissier, à Lausanne, président (ancien); Justin Sage, facteur de pianos, à Lausanne, vice-président, nouveau; Camille Lagalisse, pâtissier, à Lausanne, secrétaire, nouveau; Georges Bedoy, représentant de commerce, à Lausanne, caissier (ancien); Gustave Favro, voyageur de commerce, à Prilly (ancien); Emma Izard, couturière, à Lausanne, nouvelle; Céleste Bellanger, lingère, à Lausanne, nouvelle, tous d'origine française. La signature sociale conférée à Lucien Bedoy fils est radiée. Le vice-président Charles Hirholtz est également radié. Bureaux: Rue de l'Ale 26.

31 mars. Sous la raison sociale **Société anonyme pour l'Industrie des Métaux**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet le commerce et la fabrication de produits électro-métallurgiques et chimiques. Les statuts de la société portent la date du 26 mars 1923. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de cent vingt mille francs (fr. 120,000), divisé en cent vingt actions de mille francs (1000 francs) chacune, nominatives, entièrement libérées. Les publications ont lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Deux administrateurs quelconques engagent la société par leur signature collective. Le conseil d'administration est composé de: Paul Balmer, de Genève, y domicilié, avocat; Eric Mermod, de Ste-Croix, industriel, à Lausanne, et Walter Mermod, de Ste-Croix, commerçant, à Tägerlen (Thurgovie). Eric Mermod a été désigné administrateur-délégué, et Henri-Louis Mermod, de Ste-Croix, industriel, à Lausanne, en qualité de directeur. Ces deux derniers avec signature sociale individuelle. Bureaux de la société: Place St-François 21, à Lausanne.

Imprimerie. — 3 avril. La maison **Delacoste-Borgeaud, succr des Hoirs d'Adrien Borgeaud**, à Lausanne, imprimerie (F. o. s. du c. du 1er mai 1922), confère procuration collective à Charles-Alfred Giron, de Genève, à Lausanne, lequel devra signer collectivement avec l'un ou l'autre des fondés de procuration déjà inscrits: Emmanuel Richon et Jeanne Delacoste.

3 avril. **Ateliers de Construction Oerlikon, bureau de Lausanne**, société anonyme ayant son siège à Oerlikon, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 22 décembre 1922). La procuration collective est conférée à Fritz Rutgers, de Zurich, à Zurich, pour l'établissement dans son ensemble. Il signera collectivement avec l'une des personnes déjà autorisées à signer.

*Bureau de Moudon*

Travaux en bâtiment, matériaux de construction. — 3 avril. La raison **Humbert Martinetti**, à Moudon, travaux en bâtiment et matériaux de construction (F. o. s. du c. du 4 juin 1920, page 1051), est radiée ensuite du décès de son chef.

Travaux en bâtiment, matériaux de construction. — 3 avril. Emilie fille de Jean Grüninger, veuve d'Humbert-Ferdinand Martinetti, et ses enfants Humbert-Jean et Camille-Charles, fils du prénommé Humbert-Ferdinand Martinetti, mineurs, soumis à la puissance paternelle de leur mère prénommée, tous de Bieno, Novare (Italie), et domiciliés à Moudon, ont constitué dans cette ville sous la raison sociale **Hoirie Humbert Martinetti**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er mars 1923. Cette société a repris la suite des affaires de la maison «Humbert Martinetti». La signature appartient à Veuve Emilie Martinetti-Grüninger, laquelle engagera valablement la société par sa seule signature ou sa qualité de représentante légale de ses deux enfants co-associés. La société confère procuration à Virginie fille de Baptiste Martinetti, de Bieno, Novare (Italie), comptable, domiciliée à Moudon. Travaux en bâtiment et matériaux de construction.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de la Chaux-de-Fonds*

Horlogerie. — 1923. 29 mars. Le chef de la maison **Jules Ditisheim**, à la Chaux-de-Fonds, est Jules Ditisheim, de et à la Chaux-de-Fonds. Horlogerie. Rue du Parc n° 25. La maison donne procuration à Gaspard-Pierre Ditisheim, de la Chaux-de-Fonds, à Paris.

*Bureau du Locle*

Fournitures d'horlogerie. — 17 mars. La société en nom collectif **Philippe Faure et Fils**, fournitures d'horlogerie, ayant son siège au Locle (F. o. s. du c. du 24 juillet 1903, n° 293, page 1170), est dissoute ensuite du décès de Philippe Faure père. Sa raison est en conséquence radiée.

Le chef de la maison **Philippe Faure Fils**, au Locle, est François-Philippe Faure, fils de feu Philippe, originaire du Locle, y domicilié. Cette raison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Philippe Faure et Fils», radiée. Outils et fournitures pour horlogerie et mécanique, fournitures industrielles, verres de montres. Grande rue n° 32.

27 mars. Dans son assemblée générale du 9 mars 1923, la **Société de tir Les Carabiniers du Stand du Locle**, au Locle (F. o. s. du c. des 17 octobre 1902, n° 371, page 1482; 27 novembre 1908, n° 295, page 2026; 9 octobre 1914, n° 236, page 1580; 30 novembre 1915, n° 280, pages 1600 et 1601), a modifié sa raison sociale qui sera désormais: **Corporation des tireurs, Le Locle**. La société a en outre procédé au renouvellement de son comité; le président est: Werner Oesch, de Oberlangenegg, architecte; le 1er vice-président est: Léon Berlie, de la Rippe (Vaud), électro-mécanicien; le 2e vice-président est: Jean Pellaton, de Travers, secrétaire patronal, et le caissier est Henri Perrenoud, de la Sagne et des Ponts, comptable, tous domiciliés au Locle, en remplacement de Alfred Dubois, Alexandre Tissot, Edmond Wuilleumier et Fritz Robert-Charrue, sortant de charge.

**Genf — Genève — Ginevra**

Serrurerie, etc. — 1923. 31 mars. Le chef de la maison **Bouillot**, à Plainpalais, est Jean-Louis Bouillot, de nationalité française, domicilié à Genève. La maison a repris l'actif et le passif de «Bouillot et Gérard», à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 mars 1922, page 405). Entreprise de serrurerie, clouterie et ferronnerie. 52, Boulevard Carl Vogt.

31 mars. La succursale établie à Genève, sous la raison **France-Afrique, à Paris, succursale de Genève** (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923, page 39), est radiée ensuite de sa suppression. La procuration collective pour la succursale conférée à Mademoiselle Maria-Rosa Cassani et à Albert Chauvet, est éteinte.

---

## Aktiengesellschaft der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers

**Einladung zur Obligationär-Versammlung.**

Die Gläubiger des von der A. G. der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers geschuldeten 4½ % Obligationen-Anleihens von 1911 werden hiermit eingeladen, sich **Montag, den 16. April 1923, vormittags 9 Uhr, im Sitzungszimmer der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt, Werdmühleplatz 1, in Zürich 1,** zu einer Obligationärversammlung im Sinne der bundesrätlichen Verordnung betr. die Gläubigergemeinschaften bei Anleihensobligationen einzufinden.

TAGESORDNUNG:

1. Bericht über die Neuerstellung des Schwimmbades.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Vorstellung einer neuen Pfandstelle zu Gunsten des Schwimmbad-Neubaues.

Zur Gültigkeit des Beschlusses ist die Zustimmung der Vertreter von mindestens ¾ des im Umlauf befindlichen Kapitales erforderlich.

Obligationäre, die an dieser Versammlung teilnehmen, haben sich über ihren Titelbesitz durch Hinterlage der Obligationen bis spätestens Samstag, den 14. April 1923 bei der Schweizerischen Kreditanstalt oder der Treuhänderin auszuweisen. (V 90¹)

Ragaz und Zürich, den 31. März 1923.

Die Schuldnerin:
A. G. der Bad- und Kuranstalten Ragaz-Pfäfers,
**Der Verwaltungsrat.**

Die Treuhänderin:
Schweizerische Bodenkredit-Anstalt,
**Die Direktion.**

---

## Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

**Emprunt Hypothécaire en 1er rang de fr. 1,600,000, actuellement réduit à fr. 948,000.**

Les porteurs de délégations du dit emprunt sont convoqués en assemblée pour le **jeudi, 19 avril 1923, à 16 heures, à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne,** en application de l'Ordonnance fédérale du 20 février 1918 sur la communauté des créanciers dans les emprunts par obligations.

La feuille de présence sera établie à partir de 15½ heures.

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé de la situation.
2. Proposition d'ajourner au 31 décembre 1925 le paiement des intérêts échus à ce jour et de ceux à échoir jusqu'au 31 décembre 1925, soit à l'échéance du titre.
3. Nomination de représentants des créanciers.

Les porteurs de délégations devront justifier de leur droit d'assister à l'assemblée par la production de leurs titres ou par une carte d'admission portant les numéros des délégations.

Ces cartes leur seront délivrées par la Banque Charrière & Roguin à Lausanne jusqu'au 18 avril 1923, à 16 heures. (V 89²)

Lausanne, le 28 mars 1923.

S. A. du Grand Hôtel de la Paix: **Le conseil d'administration.**

Le gérant de la grosse: **Banque Charrière & Roguin.**

# Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

## Ein- und Ausfuhr der wichtigsten Waren — Importation et exportation des principales marchandises

**Januar-Februar — 1923 — Janvier-Février**

Veröffentlicht durch die eidg. Oberzolldirektion — Publié par la Direction générale des Douanes

### I. Einfuhr — Importation

Nettogewicht — *Poids net*

| | 1913 | 1922 | 1923 | |
|---|---|---|---|---|
| **Nahrungs- und Genussmittel** | q | q | q | **Comestibles, boissons, etc.** |
| 1 Weizen | 928,827 | 444,994 | 1,092,417 | Froment |
| 3 Hafer | 319,648 | 180,031 | 271,150 | Avoine |
| 4 Gerste | 20,145 | 86,003 | 162,186 | Orge |
| 5 Reis in Hülsen od. enthülst | 15,418 | 10,794 | 12,963 | Riz avec ou sans balle |
| 12 — geschält | 4,857 | 18,829 | 7,130 | — décortiqué |
| 7 Mais | 228,714 | 200,777 | 307,985 | Maïs |
| 15 Malz | 85,647 | 48,089 | 64,598 | Malt |
| 16 Backmehl in Säcken | 66,217 | 698 | 7,862 | Farine boulangère: en sacs |
| 23/24b Obst, frisch | 1,424 | 1,002 | 80 | Fruits frais |
| 33/34 Trauben, getrocknete | 442 | 732 | 1,450 | Raisins secs |
| 35 Kastanien | 1,795 | 2,348 | 3,328 | Châtaignes |
| 36a Zitronen | 33,002 | 3,446 | 4,233 | Citrons |
| 36b Orangen | | 27,076 | 35,861 | Oranges |
| 40a/b Gemüse, frisch | 60,267 | 50,509 | 58,863 | Légumes frais |
| 45 Kartoffeln | 38,533 | 6,153 | 18,570 | Pommes de terre |
| 54 Kaffee, roh | 18,078 | 15,276 | 18,016 | Café brut |
| 61 Kakaobohnen | 25,555 | 3,823 | 6,972 | Fèves de cacao |
| 62 Kakaobutter | 2,370 | 1,055 | 1,069 | Beurre de cacao |
| 63 Kakaopulver, Schokoladeteig | 346 | 649 | 418 | Poudre de cacao, pâte de chocolat |
| 67 Melasse und Sirup | 6,028 | 6,224 | 1,329 | Mélasse et sirop |
| 68a Rohzucker | 119,855 | 8,284 | 30,374 | Sucre brut |
| 68b Kristallzucker, Traubenzucker etc. | | 63,540 | 128,670 | — cristallisé, sucre de raisin, etc. |
| 68c Stampf- (Pilé-) Zucker | | 427 | 15,168 | — pilé |
| 69/70 Zuck. i. Hüt. etc.; Zuck., geschn. | 50,305 | 3,199 | 2,430 | — en pains, etc.; sucre coupé |
| 72 Olivenöl | 1,290 | 1,104 | 1,180 | Huiles d'olives |
| 73 Andere Speiseöle | 15,516 | 9,217 | 8,011 | Autres huiles comestibles |
| 76a/c Fleisch, frisches | 16,111 | 4,499 | 1,313 | Viande fraîche |
| 77a/78 Fleisch, konserviert | 7,331 | 2,246 | 378 | — conservée |
| 80a/b Wurstwaren | 1,683 | 2,160 | 970 | Charcuterie |
| 84 Geflügel, getötet | 5,947 | 3,661 | 3,344 | Volailles mortes |
| 86 Eier | 10,995 | 10,783 | 13,057 | Oeufs |
| 87b Meerfische, frisch | 4,481 | 2,485 | 2,723 | Poissons de mer, frais |
| 88/89 Fische, konserviert | 2,703 | 1,682 | 2,414 | Poissons conservés |
| 93a Butter, frisch | 6,176 | 11,175 | 7,843 | Beurre frais |
| 95 Schweineschmalz | 3,760 | 12,175 | 12,319 | Saindoux |
| 96 Oleomargarine, Speisetalg | 815 | 1,179 | 3,036 | Oléomargar., suif comest. |
| 97b Kokosbutter | 66 | 451 | 135 | Beurre de coco |
| 98 Weichkäse | 2,793 | 955 | 871 | Fromage à pâte molle |
| 99a/b Hartkäse | 3,428 | 232 | 133 | Fromage à pâte dure |
| 100a Suppen | 277 | 597 | 483 | Soupes |
| 102 Zuckerwaren | 455 | 210 | 196 | Sucreries |
| 107a/d Tabakblätter, unverarb. | 14,367 | 6,303 | 9,251 | Tabacs en feuilles, non manufact. |
| 111a/b Rauchtabak | Vergl. nicht mögl. | 45 | 48 | Tabac à fumer |
| 112 Zigarren | 154 | 19 | 14 | Cigares |
| 113 Zigaretten | 338 | 26 | 24 | Cigarettes |
| | hl | hl | hl | |
| 114a Bier in Fässern bis 2 hl | 21,700 | 3,773 | 4,150 | Bière en fûts de 2 hl ou moins |
| 117a/c Wein in Fässern | 264,360 | 197,570 | 191,366 | Vin en fûts |
| | q | q | q | |
| 130 Essig und Essigsäure mit einem Säuregehalt von 12 % oder weniger | 58 | 3 | 6 | Vinaigre et acide acétique, contenant 12 % ou moins en acide acétique pur |
| 131 Essig und Essigsäure mit einem Säuregehalt von mehr als 12 % | 1 | 4 | — | Vinaigre et acide acétique, contenant en acide acétique pur plus de 12 % |
| **Schlachtvieh** | Stück | Stück | Stück | **Animaux de boucherie** |
| 136a u. c Ochsen | 8,203 | 2,469 | 17 | Bœufs |
| 137b u. c Stiere | 1,208 | 12 | 1 | Taureaux |
| 141 Mastkälber über 60 kg | 2,707 | 40 | 21 | Veaux de plus de 60 kg |
| 143 Schweine über 60 kg | 6,157 | 131 | 2,521 | Porcs de plus de 60 kg |
| 145 Schafe | 16,681 | 329 | 1,930 | Moutons |
| **Düngstoffe** | q | q | q | **Engrais** |
| 165 Knochenmehl; Rohphosphate etc. | 19,028 | 19,199 | 24,720 | Poudre d'os; Phosphates bruts |
| 166 Thomasphosphate | 57,683 | 84,324 | 115,812 | Thomasphosphate |
| 167 Kalidünger | 38,006 | 31,194 | 19,339 | Engrais de potasse |
| 169 Aufgeschl. Düngmittel | 80,768 | 8,773 | 20,720 | Engrais préparés |
| **Häute, Leder und Schuhe** | | | | **Cuirs, peaux et chauss.** |
| 172/173 Häute und Felle, roh | 5,107 | 4,324 | 6,023 | Cuirs et peaux, bruts |
| 177 Bodenleder | 5,358 | 657 | 1,804 | Cuirs pour semelles |
| 178/184 Anderes Leder | 3,496 | 1,685 | 2,805 | Autres cuirs |
| 185 Treibriemen | 216 | 43 | 58 | Courr. de transmission |
| 188 Lederwaren, fertige | 210 | 138 | 74 | Ouvrages en cuir, finis |
| 193/195 Lederschuhe | 1,551 | 236 | 302 | Souliers de cuir |
| **Sämereien, Futtermittel etc.** | | | | **Semences, fourrages, etc.** |
| 204 Oelsamen und Oelfrüchte | 3,809 | 16,748 | 16,359 | Graines et fruits oléag. |
| 203 u. 205 Sämereien | 4,947 | 7,519 | 7,841 | Semences |
| 211a Laub, Schilf, Stroh | 122,426 | 60,087 | 203,079 | Feuillée, roseaux, paille |
| 212 Heu | 90,158 | 1,545 | 60,369 | Foin |
| 213 Oelkuchen; Johannisbrot | 62,184 | 79,218 | 60,436 | Tourteaux; caroubes |
| **Holz** | | | | **Bois** |
| 224 Holzkohlen | 17,168 | 9,327 | 5,055 | Charbon de bois |
| 225 Gerberrinde | 5,291 | 6,944 | 8,233 | Ecorce à tan |
| 229a/230 Nutzholz, roh | 264,509 | 13,871 | 65,307 | Bois d'œuvre, brut |
| 235/237 Bretter etc. | 174,941 | 50,852 | 103,154 | Planches, etc. |
| **Papier** | | | | **Papier** |
| 289 Holzschliff etc. | 2,764 | 1,540 | 633 | Pâte de bois, etc. |
| 290/291 Zellulose | 14,847 | 5,675 | 11,086 | Cellulose |
| 292 Pappen, graue; Holzpappen, etc. | 3,207 | 767 | 439 | Carton gris; carton de pâte de bois |
| 293/295 Packpapier | 4,203 | 1,209 | 1,328 | Papiers d'emballage |
| 300 Zeitungsdruckpapier | 366 | — | 65 | — pour l'impression des journaux |
| 301 Druck-, Schreib- u. Zeichnungspapier | 7,382 | 3,815 | 6,988 | — à imprimer, à écrire, etc. |
| **Baumwolle** | | | | **Coton** |
| 341 Baumwolle, roh | 56,918 | 34,875 | 62,109 | Coton, brut |
| 347/349 Garne, roh, einfach | 3,231 | 5,017 | 4,246 | Fils, écrus, simples |
| 350/355 — — gezwirnt | 1,939 | 1,502 | 1,346 | — — retors |
| 360/363 Gewebe, glatt od. geköpert, roh | 8,027 | 3,757 | 4,491 | Tissus, unis, croisés, écrus |
| 364 — — gebleicht | 396 | 212 | 846 | — — blanchis |
| 365 — — gefärbt | 626 | 326 | 696 | — — teints |
| 366 — — bedruckt | 768 | 602 | 749 | — — imprimés |
| 367/368 Buntgewebe | 1,760 | 718 | 982 | Tissus de fils teints |
| 369/870 Gewebe, gemustert | 1,017 | 528 | 554 | — façonnés |
| 371 — sammetartig | 254 | 164 | 217 | — veloutés |
| 395a/b Linoleumteppiche | 4,408 | 1,085 | 1,687 | Tapis en liège (linoleum) |
| **Flachs, Hanf, Jute, Ramie etc.** | | | | **Lin, chanv., jute, ram., etc.** |
| 396a Flachs, Hanf, Ramie | 2,608 | 1,201 | 2,699 | Lin, chanvre, ramie |
| 396b Jute | 242 | 573 | — | Jute |
| 397a/398b, 399b/c Lein-, Hanf- u. Jutegarne, roh | 2,987 | 1,897 | 2,872 | Fils de lin, chanvre, jute, écrus |
| 399a Hanfgeknüpf | 605 | 198 | 421 | Chanvre noué |
| 400/404 Lein.-, Hanf- u. Jutegarne, gebl., etc. | 938 | 881 | 686 | Fils de lin, chanvre, jute, blanchis etc. |
| 405 Jutegewebe, roh | 4,122 | 3,088 | 6,844 | Tissus de jute, écrus |
| 411a Lein.-, Hanf-, u. Jutegewebe, gebl., etc. | 516 | 150 | 224 | — de lin, chanvre, jute, blanchis etc. |

| | 1913 | 1922 | 1923 | |
|---|---|---|---|---|
| **Seide** | q | q | q | **Soie** |
| 434 Seidenabfälle | 3,411 | 2,282 | 3,343 | Déchets de soie |
| 435 Peignée | 2,290 | 1,554 | 2,051 | Peignée |
| 436 Grège | 821 | 1,051 | 446 | Grège |
| 438a Organsin | 1,965 | 1,181 | 1,097 | Organsin |
| 438b Trame | 1,217 | 425 | 326 | Trame |
| 446a/b Kunstseide | 472 | 1,175 | 2,900 | Soie artificielle |
| 447b Seidenwaren am Stück | 407 | 285 | 295 | Articles en soie, à la pièce |
| 449 Bänder | 118 | 45 | 35 | Rubans |
| **Wolle** | | | | **Laine** |
| 455 Wolle, roh | 18,036 | 10,896 | 11,598 | Laine brute |
| 457 Kammzug | 1,830 | 1,055 | 1,972 | Trait (laine peignée) |
| 462/463 Kammgarn, roh | 1,238 | 694 | 695 | Fils de laine peignée, écrus |
| 467/468 Kammgarn, gebleicht etc. | 551 | 366 | 806 | — — blanchis, etc. |
| 470 Wollgarne für den Detail | 441 | 614 | 841 | — pour la vente en détail |
| 474 Wollgewebe, gebleicht etc., schwere | 2,002 | 724 | 1,454 | Tissus de laine blanchis, etc., lourds |
| 475b — — — leichte | 2,751 | 1,148 | 1,817 | — — légers |
| **Andere Textilwaren** | | | | **Autres matières textiles** |
| 496/497 Pferde- und Büffelhaare | 887 | 800 | 1,520 | Crin et poils de buffle |
| 508a Geflechte (Tressen), roh | 1,471 | 466 | 1,016 | Tresses écrues |
| 516 Kautschuk, roh und Abfälle | 260 | 298 | 354 | Caoutchouc brut et déchets. |
| 530/532 Leibwäsche aus B'wolle etc. | 625 | 270 | 147 | Lingerie de coton, etc. |
| 537/545 Wirk- und Strickwaren | 693 | 490 | 605 | Bonneterie, tricots |
| 546/548 Herrenkleider | 817 | 312 | 231 | Vêtements pour hommes |
| 549/552 Damenkleider | 1,149 | 281 | 200 | — — dames |
| **Mineralische Stoffe** | | | | **Matières minérales** |
| 628 Elektroden | 3,104 | 8,900 | 4,378 | Electrodes |
| 629a Schmirgel, roh | 110 | 1 | 1 | Emeri, brut |
| 629b Karborundum, roh | | 1 | — | Carborundum, brut |
| 632a Schmirgelpulver etc. | 402 | 194 | 240 | Emeri en poudre, etc. |
| 632b Schmirgelfabrikate etc. | | 138 | 159 | Ouvrages en émeri, etc. |
| 633 Asbest und Mica, roh | 3,182 | 3,038 | 1,914 | Amiante et mica, bruts |
| 643a Steinkohlen | 3,242,304 | 1,702,157 | 2,200,150 | Houille |
| 643b Petroleumrückstände | 12,712 | 45,393 | 40,785 | Résidus de pétrole |
| 645 Koks | 821,430 | 469,946 | 652,018 | Coke |
| 646 Brikette | 1,711,450 | 612,803 | 881,437 | Briquettes |
| **Steinzeug- und Töpferwaren** | | | | **Grès et Poterie** |
| 673/674 Kanalisationsbestandteile etc. | 2,692 | 565 | 1,267 | Parties d'install. de lieux d'aisance |
| 678 Töpferwaren m. weiss. od. gebl. Br. | 3,315 | 1,510 | 2,377 | Poterie à cassure blanche ou jaun. |
| 679 Isolatoren aus Porzellan | 2,633 | 1,424 | 1,010 | Isolateurs en porcelaine |
| 680b Porzellan aller Art | 2,056 | 2,659 | 2,188 | Porcelaine de tout genre |
| **Glas** | | | | **Verre** |
| 686 Fensterglas, naturfarbig | 12,675 | 6,869 | 7,410 | Verre à vitres, de couleur naturelle |
| 691a/b Flasch. etc. a. schwarz. etc. Glas | 4,896 | 1,246 | 2,022 | Bouteilles, etc., de verre noir, etc. |
| 693 Hohlglas aus farblosem Glas | 3,640 | 3,441 | 2,692 | Verrerie de verre incolore |
| 694c Glaswaren aller Art, geschliffen etc. | 1,341 | 841 | 724 | Verrerie de tout genre, polie, etc. |
| 702 Spiegelglas, unbelegt | 2,833 | 798 | 1,101 | Verre à glaces, non étamé |
| **Metalle** | | | | **Métaux** |
| 710a Roheisen, Rohstahl | 197,842 | 111,782 | 134,127 | Fer et acier, bruts |
| 711 Brucheisen und Alteisen | 17,869 | 2,566 | 270 | Débris de fer et ferraille |
| 712/714 Rundeisen | 44,128 | 4,084 | 14,042 | Fer rond |
| 715 Walzdraht in Ringen | 31,801 | 19,763 | 18,197 | — à filer, en torches |
| 716/718b Flach- und ☐-Eisen | 42,091 | 16,503 | 25,588 | — plat. et fer carré |
| 719/721 Fassoneisen etc. | 97,021 | 35,045 | 51,207 | — spéciaux, etc. |
| 722/724 Eisen, gezogen etc. | 7,353 | 2,781 | 2,284 | — étiré, etc. |
| 728 Eisenblech, dekapiert | 19,899 | 3,387 | 24,158 | Tôle de fer, décapée |
| 731 — verzinnt | 85,509 | 18,928 | 19,955 | — étamée |
| 725/727, 729/730b, 732 — anderes | 54,726 | 15,561 | 31,069 | — autre |
| 733 Eisenbahnschienen | 95,015 | 74,835 | 7,452 | Rails de chemin de fer |
| 742/744 Eiserne Röhren | 32,951 | 27,789 | 14,690 | Tuyaux en fer |
| 753/756 Präzisionswerkzeuge | 162 | 120 | 91 | Outils de précision |
| 757/760 Andere Werkzeuge | 1,430 | 1,860 | 1,899 | Autres outils |
| 766/769 Nieten und Schrauben | 3,447 | 781 | 504 | Vis et rivets |
| 783a/784b Eisenmöbel | 725 | 190 | 139 | Meubles en fer |
| 785a/b Drahtgewebe u. -Geflechte | 2,313 | 1,855 | 3,170 | Tissus et treillis en fil de fer |
| 787a/790 Blechwaren | 4,297 | 2,379 | 2,243 | Ouvrages en tôle |
| 810 Messerschmiedwaren | 146 | 123 | 93 | Coutellerie |
| 815 Kupfer in Barren, Blöcken | 2,761 | 15,903 | 8,671 | Cuivre en barres, saumons |
| 817 — — Stangen, Blech | 4,833 | 2,824 | 3,118 | — laminé en barre, tôle |
| 818a/c Kupferdraht | 7,296 | 2,049 | 469 | Fil de cuivre |
| 833/837 Kupferwaren | 1,744 | 892 | 941 | Ouvrages en cuivre |
| 841 Weichblei in Barren etc. | 9,291 | 11,281 | 7,928 | Plomb doux en barres, etc. |
| 848 Zink in Barren, Blöcken | 3,368 | 3,678 | 3,992 | Zinc en barres, saumons |
| 849 — in Stangen, Blech etc. | 1,506 | 1,140 | 1,299 | — laminé, en barres, tôle, etc. |
| 853 Zinn in Barren etc. | 2,262 | 1,396 | 1,620 | Etain en barres, etc. |
| 860 Nickel, gewalzt, gezogen | 676 | 85 | 864 | Nickel, laminé, étiré |
| 863a/b Aluminium in Stangen, Blech etc. | 557 | 7 | 88 | Aluminium en barres, tôle, etc. |
| 866/867 Aluminiumwaren | 196 | 186 | 129 | Ouvrages en aluminium |
| | kg | kg | kg | |
| 869a Gold, unbearbeitet | 3,021 | 6,591 | 108 | Or non ouvré |
| 869b Silber, unbearbeitet | 9,644 | 1,420 | 5,503 | Argent non ouvré |
| 869d Gold, gemünzt | 196 | 31,417 | — | Or monnayé |
| 869e Silber, gemünzt | 56,417 | 574 | 404 | Argent monnayé |
| 874a/c Gold- u. Silberwaren, Bijouterie | 2,561 | 1,296 | 661 | Orfèvrerie, argenterie, bijouterie |
| **Maschinen und Fahrzeuge** | q | q | q | **Machines et véhicules** |
| 879/880 Maschinenteile | 10,725 | 2,714 | 2,281 | Parties de machines |
| 881a/882 Dampfkessel etc. | 7,371 | 1,864 | 1,363 | Chaudières à vapeur, etc. |
| 884 Spinnerei- u. Zwirnereimasch. | 2,101 | 2,448 | 1,614 | Machines p. filature et retordage |
| 885/886 Webereimaschinen | 983 | 342 | 358 | — pour le tissage |
| 887 Wirk- u. Strickmaschinen | 143 | 164 | 282 | — à tricoter, remailleuses |
| 888 Stick- und Fädelmaschinen | 2,532 | 36 | 30 | — à broder et à enfiler |
| 889a/b Nähmaschinen und -Teile | 1,415 | 1,081 | 1,912 | — à coudre et parties |
| 890a/b Maschinen f. d. Buchdruck | 1,168 | 1,934 | 1,300 | — pour l'imprimerie |
| 891 u. 893a/b Landw. Maschinen | 2,414 | 4,866 | 2,730 | — pour l'agriculture |
| MDy Dynamo-elektr. Maschinen | 617 | 617 | 482 | — dynamo-électr. |
| M 1 Papier- Färb.- und Appreturmaschinen | 867 | 1,215 | 1.183 | — pour la fabr. du pap., mach. p. la teint., l'apprêt. |
| M 6 Werkzeugmaschinen | 6,741 | 5,799 | 4,097 | — -outils |
| M 7 Masch. für Nahrungsmittel | 1,634 | 1,563 | 1,079 | — p. la fabr. de subst. aliment. |
| M 8 Maschinen f. Ziegelfabrikation etc. | 907 | 1,245 | 707 | — p. la fabr. des tuiles, etc. |
| M 9 Maschinen, nicht genannte | 16,587 | 7,978 | 6,250 | — non dénommées |
| 913a/b Bicycles u. Tricycles mit Motor | 38 | 250 | 284 | Bicyclettes et tricycles avec moteur |
| 915 — u. Tandems ohne Motor | 742 | 1,556 | 1,666 | — et tandems sans moteur |
| 914a/b Chassis für Automobile | 1,440 | 529 | 648 | Châssis pour automobiles |
| 914c/d Automobile | | 3,577 | 3,008 | Automobiles |
| **Instrumente und Apparate** | | | | **Instruments et Appareils** |
| 950/954 u. 956 Elektr. Instrument. u. App. | 1,372 | 1,703 | 738 | Instruments et appareils électr. |
| 955 Phonographen, Kinematograph. | 152 | 218 | 207 | Phonographes, Cinématographes |
| 957 Klaviere | 663 | 451 | 705 | Pianos |

## I. Einfuhr — Importation

Nettogewicht — *Poids net*

| | 1913 | 1922 | 1923 | |
|---|---|---|---|---|
| **Chemikalien und Oele** | q | q | q | **Produits chim. et huiles** |
| 982/983 Parfümerien | 176 | 233 | 205 | Parfumeries |
| 989 Kolophonium | 3,591 | 2,636 | 7,347 | Colophane |
| 991 Peche, unverarbeitet | 4,474 | 1,600 | 2,816 | Poix non travaillée |
| 993 Schwefel in Stücken etc. | 7,240 | 8,176 | 5,209 | Soufre en morceaux, etc. |
| 995 Terpentinöl | 2,208 | 2,382 | 1,665 | Essence de térébenthine |
| 1000 Aetzkali u. Aetznatron, fest | 14,039 | 6,353 | 15,065 | Potasse et soude caustique |
| 1012 Chlorkalk | 2,394 | 765 | 661 | Chlorure de chaux |
| 1035 Salzsäure | 12,759 | 2,372 | 2,696 | Acide chlorhydrique |
| 1036 Schwefelsäure | 15,887 | 5,722 | 781 | Acide sulfurique |
| 1041 Tonerde, schwefelsaure etc. | 6,662 | 3,143 | 1,629 | Sulfate d'alumine, etc. |
| 1044 Kupfervitriol | 3,917 | 501 | 589 | Vitriol de cuivre |
| 1051*a/b* Essigsäure, Holzgeist etc. | 3,541 | 1,150 | 787 | Acide acétique, esprit de bois, etc. |
| 1053 Formaldehyd, denat. | 568 | 590 | 441 | Formaldéhyde, dénat. |
| 1055*a/b* Gerbstoffextrakt | 6,189 | 2,033 | 6,272 | Extraits tannants |
| 1059 Methylalkohol etc. | 2,126 | 570 | 739 | Alcool méthylique, etc. |
| 1064 Teerölderivate, etc. | 1,664 | 2,359 | 773 | Dérivés de l'huile de goudron, etc. |
| 1065*a* Hilfsstoffe z. Anilinfarbenfabrikat. | 4,635 | 1,600 | 1,148 | Matières auxiliaires pour la fabr. des couleurs d'aniline |
| 1065*b* Benzin, Benzol | 20,453 | 29,214 | 51,668 | Benzine, benzol |
| **Chemikalien und Oele** | q | q | q | **Produits chim. et huiles** |
| 1066*a* Anilin | 1,348 | 1,731 | 2,752 | Aniline |
| 1066*b* Anilinverbindungen | 1,663 | 315 | 456 | Combinaisons d'aniline |
| 1069 Benzylchlorid, Nitrobenzol etc. | 1,987 | 768 | 937 | Chlorure de benzyle, nitrobenz., etc. |
| 1078/1081*b* Stärke und Stärkepräparate | 6,479 | 5,925 | 8,393 | Amidon et produits dérivés de l'am. |
| 1095 Blauholzextrakt | 880 | 177 | 250 | Extrait de bois de Campêche |
| 1098 Anilinfarben | 1,097 | 550 | 826 | Couleurs d'aniline |
| 1115 Leinöl | 6,626 | 9,563 | 5,197 | Huile de lin |
| 1116 Olivenöl, denaturiert, etc. | 1,246 | 1,730 | 3,530 | Huile d'olives, dénaturée, etc. |
| 1118 Flüssige Fette u. Oele zu gew. Gebr. | 4,870 | 1,487 | 2,148 | Graisses liq. et huiles p. usage industr. |
| 1120 Kokosöl, Palmöl etc. | 3,593 | 2,563 | 6,515 | Huile de coco, huile de palme, etc. |
| 1121 Talg, Knochenfett etc. | 2,077 | 3,100 | 5,144 | Suif, graisse d'os, etc. |
| 1126 Petroleum | 130,613 | 20,276 | 42,484 | Pétrole |
| 1131*b* Maschinenschmieröl | 23,176 | 15,737 | 20,859 | Huiles pour machines |
| 1141*a/b* Seifen, gewöhnliche | 2,983 | 2,579 | 3,502 | Savons ordinaires |
| **Andere Artikel** | | | | **Autres articles** |
| 1149 Glühlampen | 172 | 180 | 68 | Lampes à incandescence |
| 1160 Spielzeug | 1,002 | 1,026 | 1,104 | Jouets |

## II. Ausfuhr — Exportation

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Nahrungs- und Genussmittel** | q | q | q | **Comestibles, etc.** |
| 19 Kindermehl | 1,742 | 5,021 | 3,801 | Farine alimentaire pour enfants |
| 63 Kakaopulver, Schokoladeteig | 1,490 | 1,235 | 472 | Poudre de cacao, pâte de chocolat |
| 64 Schokolade | 18,621 | 7,115 | 5,746 | Chocolat |
| 92 Milch, kondensiert | 67,977 | 34,632 | 26,330 | Lait condensé |
| 99*b* Hartkäse | 43,011 | 10,166 | 24,046 | Fromage à pâte dure |
| 102 Zuckerwaren | 1,554 | 666 | 544 | Sucreries et confiseries |
| 112 Zigarren | 640 | 43 | 454 | Cigares |
| 113 Zigaretten | 3 | 295 | 152 | Cigarettes |
| **Tiere** | Stück | Stück | Stück | **Animaux** |
| 137*a* Stiere zur Zucht | 31 | 123 | 220 | Taureaux destinés à la reproduction |
| 138*b* Kühe: Nutzvieh | 203 | 8 | 1,461 | Vaches de ferme |
| 139*b* Rinder, geschaufelt: Nutzvieh | 39 | 3 | 226 | Génisses de ferme avec dents de rempl. |
| 142*a* Anderes weibl. Jungvieh | 55 | 9 | 42 | Autres jeunes bêtes fem. |
| 142*b* Jungochsen | 29 | — | 8 | Bouvillons |
| | q | q | q | |
| 169 **Düngmittel, aufgeschlossene** | 28,293 | 16,148 | 54,030 | **Engrais préparés** |
| **Häute, Leder und Schuhe** | | | | **Cuirs, peaux et chauss.** |
| 172/173 Häute und Felle, roh | 18,067 | 8,217 | 7,584 | Cuirs et peaux, bruts |
| 177 Bodenleder | 74 | 468 | 379 | Cuirs pour semelles |
| 178/184 Anderes Leder | 146 | 271 | 296 | Autres cuirs |
| 185 Treibriemen | 80 | 43 | 45 | Courroies de transmiss. |
| 193/195 Lederschuhe | 1,000 | 561 | 785 | Souliers en cuir |
| 199/200 Zeugschuhe | 620 | 254 | 257 | Souliers, autres |
| **Holz** | | | | **Bois** |
| 237 Bretter aus Nadelholz | 10,088 | 52,237 | 43,023 | Planches de sapin |
| **Papier** | | | | **Papier** |
| 289 Holzschliff etc. | 2,632 | 2,855 | 1,861 | Pâte de bois, etc. |
| 290/291 Zellulose | 6,864 | 13,402 | 14,711 | Cellulose |
| 300 Zeitungsdruckpapier | 1 | 19,210 | 15,702 | Papier pour journaux |
| 301 Druck-, Schreib- und Zeichnungspapier | 491 | 2,830 | 2,552 | Papier à imprimer, à écrire, etc. |
| **Baumwolle** | | | | **Coton** |
| 347/349 Garne, roh, einfach | 3,240 | 6,486 | 4,830 | Fils, écrus, simples |
| 350/355 Garne, roh, gezwirnt | 388 | 895 | 834 | — — retordus |
| 356/357 u. 359 Garne, gebl., gef. etc. und für den Detail | 2,199 | 1,329 | 1,146 | — blanchis, teints, etc et pour détail |
| 360/363 Gewebe, glatt etc., roh | 2,231 | 7,594 | 4,355 | Tissus, unis etc., écrus |
| 364 — — gebleicht | 948 | 2,541 | 1,951 | — — — blanchis |
| 365 — — gefärbt | 1,009 | 1,570 | 1,400 | — — — teints |
| 366 — — bedruckt | 1,107 | 324 | 552 | — — — imprimés |
| 367/368 — buntgewebt | 697 | 169 | 183 | — de fils teints |
| 376 Plattstichgewebe | 477 | 627 | 342 | Plumetis |
| 384 Kettenstichstick.: Vorhänge | 577 | 359 | 436 | Broderies au crochet: rideaux |
| 385 — andere | 301 | 103 | 130 | — — autres |
| 386 Plattstichstick.: Besatzart. | 12,271 | 4,218 | 4,468 | — sur plumetis: garnitures |
| 387 — Tüll | 325 | 59 | 83 | — — brod. sur tulle |
| 388 — andere | 1,275 | 1,238 | 1,691 | — — autres |
| **Seide** | | | | **Soie** |
| 435 Peignée | 663 | 187 | 218 | Peignée |
| 436 Grège | 129 | 71 | 39 | Grège |
| 437 Florettseide, ungezwirnt | 445 | 288 | 266 | Bourre de soie, non moulinée |
| 438*a* Organsin | 535 | 193 | 177 | Organsin |
| 438*b* Trame | 586 | 163 | 73 | Trame |
| 439 Florettseide, gezwirnt | 1,896 | 1,139 | 1,837 | Bourre de soie, moulinée |
| 440 Seide, gefärbt | 559 | 37 | 96 | Soie, teinte |
| 446*a/b* Kunstseide | 667 | 1,681 | 971 | — artificielle |
| 447*a* Seidenbeuteltuch | 50 | 34 | 39 | Gaze à blutoir |
| 447*b* Seidenwaren: am Stück | 3,582 | 2,607 | 2,947 | Articles en soie, à la pièce |
| 449 Bänder | 1,259 | 979 | 898 | Rubans |
| **Andere Textilwaren** | | | | **Autres articles textiles** |
| 462/463 Kammgarne, roh | 1,807 | 1,167 | 1,087 | Fils de laine, écrus |
| 474 Wollgewebe, gebl., etc., schwere | 37 | 118 | 96 | Tissus de laine, blanchis etc., lourds |
| 475*b* — — — leichte | 288 | 219 | 194 | — — légers |
| 508*a* Strohgeflechte, roh | 123 | 273 | 116 | Tresses de paille, écrues |
| 508*b* — andere | 1,251 | 355 | 494 | — autres |
| 511 Strohwaren, feine | 1,007 | 994 | 1,500 | Articles en paille, fins |
| 530/532 Leibwäsche u. Baumwolle, Leinen etc. | 91 | 149 | 200 | Lingerie de coton, lin, etc. |
| 537/545 Wirk- und Strickwaren | 1,313 | 1,462 | 2,047 | Bonneterie, tricots |
| **Mineralische Stoffe** | | | | **Matières Minérales** |
| 614 Hydraulischer Kalk | 17,063 | 5,183 | 22,463 | Chaux hydraulique |
| 619 Portlandzement | 25,578 | 89,546 | 141,779 | Ciment Portland |
| **Mineralische Stoffe** | q | q | q | **Matières minérales** |
| 629*b* Karborundum, roh | 775 | 678 | 269 | Carborundum, bruts |
| 632*a* Karborundum etc. zerkleinert | 39 | 155 | 118 | " divisés |
| 632*b* Karborundumfabrikate, andere | | 77 | 58 | Ouvrages en carborundum, autres |
| 634 Asbest und Mica in Tafeln | 159 | 45 | 83 | Amiante et mica en feuilles |
| 635*a/b* Isolierröhren, Gewebe etc. | 351 | 385 | 581 | Tubes isolants, tissus, etc. |
| 639 Asphalt und Erdharze | 69,075 | 11,275 | 22,077 | Asphalte et bitumes |
| 691*a/b* Flasch. etc., aus schwarzem etc. Glas | 200 | 1 | 118 | Bouteilles, etc., en verre noir, etc. |
| 693 Hohlglas a. farbl. Glas | 46 | 14 | 22 | Verrerie de verre incolore |
| **Metalle** | | | | **Métaux** |
| 710*b* Ferrosilicium, Ferrochrom | 29,451 | 1,413 | 4,907 | Ferrochrome, fonte de fer silic. |
| 745/746 Röhrenverbindungsstücke | 3,253 | 3,584 | 4,281 | Pièces de raccord |
| 748/750 Feilen und Raspeln | 302 | 247 | 206 | Limes et râpes |
| 753/756 Präzisionswerkzeuge | 64 | 33 | 25 | Outils de précision |
| 757/760 Andere Werkzeuge | 103 | 85 | 79 | Autres outils |
| 766/769 Nieten und Schrauben | 1,856 | 127 | 333 | Rivets et vis |
| 783*a*/784*b* Eisenmöbel | 112 | 35 | 45 | Meubles en fer |
| 833/837 Kupferwaren | 542 | 902 | 1,410 | Ouvrages en cuivre |
| 862 Aluminium, rein, in Masseln | 9,503 | 16,416 | 7,681 | Aluminium pur, en masses |
| 863*a/b* — in Stangen, Blech, Draht | 325 | 2,664 | 3,162 | — en barres, tôle, tuyaux |
| 866/867 Aluminiumwaren | 437 | 1,038 | 971 | Ouvrages en aluminium |
| | kg | kg | kg | |
| 874*a/c* Gold- und Silberwaren, Bijouterie | 486 | 325 | 164 | Orfèvrerie et argenterie, bijouterie |
| **Maschinen und Fahrzeuge** | q | q | q | **Machines et véhicules** |
| 881*a*/882 Dampfkessel, Kochapparate | 2,852 | 314 | 4,757 | Chaudières à vapeur, etc. |
| 883*a/b* Lokomotiven | 1,978 | 1,934 | 155 | Locomotives |
| 884 Spinnerei- und Zwirnereimaschinen | 2,257 | 3,904 | 2,071 | Machines pour filature, retordage |
| 885/886 Webereimaschinen | 11,304 | 6,866 | 8,689 | — pour le tissage |
| 887 Wirk- und Strickmaschinen | 428 | 1,269 | 1,000 | — à tricoter, remailleuses |
| 888 Stick- und Fädelmaschinen | 3,642 | 2,333 | 649 | — à broder et à enfiler |
| 890*a/b* Maschinen für den Buchdruck | 581 | 688 | 814 | — pour l'imprimerie |
| 891 u. 893*a/b* Landw. Maschinen | 335 | 279 | 228 | — pour l'agriculture |
| MDy Dynamo-elektr. Maschinen | 11,246 | 6,883 | 7,927 | — dynamo-électriques |
| M 1 Papier-, Färberei- u. Appreturmasch. | 571 | 190 | 252 | — pour fabric. du papier, etc. |
| M 2 Mühlereimaschinen | 8,283 | 5,445 | 5,185 | — pour la minoterie |
| M 3 Wasserkraft- und Winddruckmaschinen | 7,470 | 4,746 | 5,588 | Moteurs hydraul. et à vent |
| M 4 Dampfmaschinen | 7,936 | 4,970 | 5,472 | Machines à vapeur |
| M 5 Gas-, Petrol- und Benzinmaschinen | 8,089 | 4,605 | 6,662 | Moteurs à gaz, à pétrole, etc. |
| M 6 Werkzeugmaschinen | 1,424 | 3,900 | 3,211 | Machines-outils |
| M 7 Masch. für Nahrungsmittel | 2,849 | 2,251 | 3,419 | — p. substances alimentaires |
| 904 Kratzen u. Kratzenbeschläge | 59 | 110 | 146 | Cardes et garnitures de cardes |
| 914*a/b* Chassis für Automobile | 4,517 | 82 | 502 | Châssis pour automobiles |
| 914*c/d* Automobile | | 266 | 572 | Automobiles |
| **Uhren** | Stück | Stück | Stück | **Montres** |
| 931 Fertige Werke von Taschenuhren | 107,915 | 271,656 | 381,495 | Mouvements finis |
| 933*a* Uhrengehäuse aus Nickel etc. | 306,091 | 30,478 | 70,398 | Boîtes de montres, en nickel, etc. |
| 933*b* — — Silber | 40,504 | 7,243 | 8,985 | — — en argent |
| 933*c* — — Gold | 11,306 | 1,168 | 14,449 | — — en or |
| 935*a* Taschenuhren aus unedlen Metallen | 1,078,639 | 411,524 | 606,097 | Montres en métaux non prec. |
| 935*b* — — Silber | 482,234 | 104,602 | 143,645 | — en argent |
| 935*c* — — Gold | 133,801 | 20,705 | 35,853 | — en or |
| 935*d* Chronographen | 2,694 | 4,173 | 7,528 | Chronographes |
| 936*a* Armbanduhren aus Nickel etc. | | 146,979 | 242,223 | Montres-bracelets en nickel, etc. |
| 936*b* — — Silber | | 52,751 | 90,544 | — — en argent |
| 936*c* — — Gold | 24,567 | 54,463 | 114,166 | — — en or |
| 936*d* — Chronographen etc. | | 175 | 42 | — — chronographes, etc. |
| 936*e* Andere Uhren m. Taschenuhrwerk | | 10,949 | 27,727 | Autres montres |
| **Instrumente und Apparate** | q | q | q | **Instruments et appareils** |
| 950/954 u. 956 Elektr. Instrum. u. Apparate | 1,834 | 2,110 | 2,551 | Instruments et appareils électr. |
| 955 Phonographen, Kinematographen | 965 | 1,068 | 1,230 | Phonographes, cinématograph. |
| **Chemikalien und Farbwaren** | | | | **Substances chim. et coul.** |
| 982/983 Parfümerien | 233 | 258 | 387 | Parfumeries |
| 1010 Kalziumkarbid | 48,187 | 10,579 | 4,366 | Carbure de calcium |
| 1039 Soda, kalziniert | — | 1,293 | — | Soude calcinée |
| 1053 Formaldehyd, Aldehyd | — | 173 | 423 | Formaldéhyde, aldéhyde |
| 1055*a/B* Gerbstoffextrakte | 2,222 | 1,102 | 595 | Extraits tannants |
| 1098 Anilinfarben | 11,584 | 7,373 | 5,923 | Couleurs d'aniline |
| 1099 Indigo | 3,590 | 2,770 | 5,376 | Indigo |
| 1149 Glühlampen | 90 | 214 | 244 | Lampes à incandescence |

## Italie — Taxe sur les échanges commerciaux

Par décret royal du 18 mars 1923, n° 550, publié dans la «Gazzetta Ufficiale» du 24 du même mois et entré en vigueur le jour de sa publication, sauf l'observation des dates expressément fixées, a été institué une taxe générale de timbre sur les échanges commerciaux, basée sur les factures.

A partir du 1er avril 1923, cette nouvelle taxe remplace les taxes et impôts suivants perçus jusqu'ici: taxe de timbre sur les ventes d'objets de luxe et sur les échanges, établie par décret-loi du 26 février 1920 et dispositions successives[1]); taxe de timbre sur les ventes des gemmes, joyaux et autres objets précieux, visée par décret-loi du 28 décembre 1922 et dispositions antérieures; impôt sur la production des tissus de luxe et des gants, visé par les décrets-loi des 24 novembre 1919[2]), 8 janvier 1920[3]) et 11 février 1923.

La nouvelle taxe de timbre est perçue à partir du 1er avril 1923 sur tout échange de matières brutes, de produits et de marchandises de tout genre effectué entre industriels, commerçants ou artisans («esercenti») en raison de leur entreprise industrielle et commerciale, si celle-ci n'est pas établie moyennant écriture enregistrée avec la taxe proportionnelle mentionnée à l'article 3, litt. a), du tarif sur les taxes de registre.

[1]) Voir Feuille officielle suisse du commerce, n° 71 du 16 mars 1921; — [2]) Voir n° 313 du 29 décembre 1919; — [3]) Voir n° 29 du 3 février 1920.

A l'effet de l'application de cette taxe générale de timbre, sont comprises dans la catégorie des industriels, commerçants et artisans («esercenti») toutes les personnes physiques, sociétés ou autres corporations («Enti») de tout genre qui, habituellement ou occasionnellement, acquièrent ou produisent des objets pour les vendre ou les revendre, avec ou sans transformation.

L'expression «échange» comprend toute forme de transaction, c'est-à-dire l'achat-vente, le troc, le prêt pour la consommation, la cession en payement, le dépôt avec mise au débit et la consignation de matières premières, produits ou marchandises aux fins d'être transformés en articles manufacturés pour le compte du fournisseur, lorsque cette consignation donne lieu à un débit.

En vue de l'application de la taxe instituée, les personnes et sociétés mentionnées ci-dessus sont tenues de rédiger et de délivrer pour tout échange, au moment de la consignation ou expédition des objets, une facture, une note, un compte ou un autre document analogue, établi en double expédition et indiquant la valeur de l'échange. La taxe est due même si les dits documents ne sont pas signés ou si le payement de la valeur est retardé. Le second exemplaire peut être remplacé par l'enregistrement dans le premier livre de comptabilité, c'est-à-dire dans le journal («libro di prima nota»).

Quand l'échange provient de contrats dans lesquels la quantité exacte des objets vendus n'est pas indiquée ou le prix de vente non établi, la taxe d'échange est due au moment de la délivrance de la facture définitive, et

en tout cas sur les reçus délivrés pour les payements d'acomptes. Il est obligatoire de rédiger en double expédition tant les notes de consignation provisoires que les factures ou reçus d'acomptes.

La taxe de timbre sur les échanges frappe le prix de l'échange et est due tant sur les échanges effectués dans le Royaume que sur ceux relatifs à des matières brutes, marchandises, produits ou animaux importés de l'étranger. Lorsque dans ces derniers échanges, les factures sont établies en monnaie étrangère, la valeur de l'échange doit être convertie en lires, aux effets de l'application de la taxe, sur la base du change moyen officiel du jour où a lieu l'opération de dédouanement, ou du jour d'arrivée s'il s'agit de colis postaux.

Sont exempts de la taxe de timbre sur les échanges, les matières, produits, marchandises et biens meubles en général exportés à l'étranger directement par les producteurs, fabricants et négociants, sauf l'obligation d'appliquer sur les factures y relatives la taxe de timbre établie par l'article 43 du tarif général, annexe A, au texte unique de la loi de timbre du 6 janvier 1918, avec le maximum de cinquante centimes.

Sont également exempts les produits et marchandises expédiés en transit par l'Italie et ceux qui, en provenance de l'étranger, sont déposés dans les locaux soumis à la surveillance douanière. A la sortie de ces locaux, il y a lieu d'établir une facture régulière avec application de la taxe d'échange lorsque les marchandises sont introduites dans le Royaume.

La taxe de timbre sur les échanges est établie comme suit:

I. Matières brutes, sauf les articles de luxe mentionnés au n° III ci-après; métaux en déchets, «pains» ou lingots, sauf ceux de luxe mentionnés au n° III ci-après; chaux, plâtre et ciments; briques et matériel réfractaire pour constructions; produits et engrais chimiques, résines, etc., mentionnés dans les catégories XXXV, XXXVII, XXXVIII et XXXIX du tarif douanier italien; spécialités médicinales, parfumeries, vins mousseux et eaux minérales en bouteilles, mentionnés aux décrets-loi du 28 décembre 1922 et 21 août 1921, à l'exception des parfumeries en vrac soumises à la taxe selon le n° III ci-après; produits de l'industrie agraire n'ayant subi aucun travail ni transformation: échanges jusqu'à 100 L.: pour chaque 20 lires ou fraction de 20 lires, L. 0.10 y compris la taxe additionnelle; échanges supérieurs à L. 100: pour chaque 100 lires ou fraction de 100 lires, L. 0.50 y compris la taxe additionnelle.

II. Autres marchandises et produits, manufacturés et semi-ouvrés, et animaux, excepté les matières et articles de luxe mentionnés au n° III ci-après: échanges jusqu'à L. 100: pour chaque 20 lires ou fraction de 20 lires, L. 0.20 y compris la taxe additionnelle; échanges supérieurs à L. 100: pour chaque 100 lires ou fraction de 100 lires, L. 1.00 y compris la taxe additionnelle.

III. Matières et articles classifiés comme articles de luxe, figurant dans les tableaux-annexes A et B: échanges jusqu'à L. 100: pour chaque 20 lires ou fraction de 20 lires, L. 0.40 y compris la taxe additionnelle; échanges supérieurs à L. 100: pour chaque 100 lires ou fraction de 100 lires, L. 2.00 y compris la taxe additionnelle.

Les taxes indiquées aux numéros I, II et III ne s'appliquent pas aux échanges ou ventes d'un montant non supérieur à L. 10.

La taxe de timbre sur les échanges comprend celle de timbre pour la quittance apposée en même temps ou successivement sur la facture, la note ou le compte.

La quittance délivrée séparément est soumise à la taxe de timbre mentionnée à l'article 43 du tarif général, annexe A, au texte unique de la loi de timbre du 6 janvier 1918, avec le maximum de cinquante centimes, à condition que dans la dite quittance soient rappelés les détails les plus importants de la facture d'échange déjà timbrée et que la quittance soit réunie à cette facture par les soins du débiteur.

La taxe de registre établie par l'article 3, litt. a), du tarif sur les taxes de registre, est élevée à L. 2 par cent pour les achats-ventes entre commerçants de marchandises classifiées comme articles de luxe dans les tableaux-annexes A et B.

La taxe d'échange de 2 % sur les objets classifiés comme articles de luxe, est due aussi sur les ventes effectuées par le fabricant ou producteur au consommateur, soit directement, soit par l'entremise de succursales, agents, représentants ou intermédiaires.

Les tableaux des matières et articles classifiés comme articles de luxe peuvent être modifiés par décret du Ministre des finances, sur préavis du Ministre pour l'industrie et le commerce.

La taxe de timbre sur les échanges est à la charge de la partie débitrice et est perçue moyennant timbres mobiles («marche di bollo») doubles à appliquer par les soins de la partie créditrice.

Lorsqu'il s'agit de factures provenant de l'étranger, la taxe d'échange est perçue moyennant l'application sur les factures des timbres doubles, à annuler par les soins du destinataire des factures, dans le délai de trois jours dès réception de celles-ci si la valeur de l'échange est exprimée en lires italiennes ou dans le délai de trois jours à partir de la date de dédouanement ou de la date d'arrivée du colis postal si la valeur est exprimée en monnaie étrangère.

Lorsque la taxe est d'un montant supérieur à mille lires, elle doit être acquittée moyennant versement, par l'entremise d'un bureau de poste, sur le compte-courant postal de l'office du registre du district, ou moyennant virement postal (service des comptes-courants et assignations postaux).

Le décret du 18 mars 1923 contient en outre des dispositions spéciales relatives à la perception de la taxe sur les objets soumis à un impôt de fabrication, à la sortie des fabriques sous le contrôle de l'administration des finances, et à la conclusion d'abonnements pour le payement des taxes dues par certaines catégories de firmes.

Sont exempts de la taxe de timbre sur les échanges: a) les produits alimentaires de première nécessité (y compris les bouillons condensés, liquides ou en dés, et les condiments pour bouillons et potages; le lait, frais et condensé, même avec sucre, en boîtes, et le lait desséché; les fromages, etc.); b) les combustibles, les savons de lessive et produits similaires; c) l'eau pour irrigation ou force motrice et l'eau potable; d) les articles de monopole de l'Etat; e) le gaz et l'énergie électrique.

**L'annexe A au décret du 18 mars 1923** contient la liste des matières et produits de luxe suivants, soumis à la taxe de 2 %:

Ambre et ouvrages en ambre; automobiles de force-type supérieure à 25 chevaux pour le ransport de personnes (châssis et carrosseries), à l'exception des auto-ambulances et des automobiles pour services autorisés par l'Etat ou par d'autres corporations («Enti») publiques; ivoire et ouvrages en ivoire; gemmes: pierres précieuses et perles, à l'état brut ou travaillé et corail ouvré; gants de peaux.

Dentelles et tulles («merletti, pizzi e tulli») et ouvrages ou confections avec dentelles et tulles.

Métaux précieux: or, argent et platine; ouvrages en or, argent ou platine, et articles avec parties ou garnitures en or, argent ou platine; pelleteries, y compris les articles avec parties ou garnitures en pelleterie; pianos, à l'exception des pianos verticaux d'une hauteur non supérieure à 1,38 m; plumes et ouvrages en plumes; parfumeries en vrac, c'est-à-dire non contenues en boîtes, paquets, bouteilles, vases et autres emballages ou récipients, non soumises à la taxe spéciale de timbre sur les parfumeries mentionnée à l'article 1er du décret-loi du 28 décembre 1922.

Broderies à la main, et ouvrages ou confections avec des broderies à la main; soie: soie ouvrée, y compris les déchets ouvrés et la soie artificielle; produits et ouvrages contenant de la soie, même artificielle, en n'importe quelle quantité (sont exclus les cocons et la soie grège [simple, doublée ou moulinée], les déchets peignés et filés, soumis au traitement des produits de l'industrie agraire et des matières brutes); tapis d'Orient et imitations à nœuds; écaille et ouvrages en écaille.

**L'annexe B** au décret énumère les meubles classifiés comme objets de luxe et soumis en cette qualité à la taxe de 2 %, si leur valeur dépasse les limites de prix indiquées dans le dit annexe.

## Italie — Droits de douane et coefficients de majoration

A teneur d'un décret royal du 11, publié dans la «Gazzetta Ufficiale» du 22 mars dernier, les droits d'entrée ainsi que les coefficients de majoration, institués par décret du 19 octobre 1922 sur les marchandises mentionnées ci-après, ont été modifiés comme suit (les chiffres précédant la désignation des marchandises sont les numéros du tarif douanier, ceux entre parenthèses indiquent les droits et les coefficients de majoration appliqués jusqu'ici = en lires or par kg):

465 bis Roulements à billes ou à rouleaux radiaux et butés, finis et montés avec des billes et des cages, et bagues pour roulements à billes ou pour rouleaux, trempées et rectifiées, les uns et les autres, pesant chacun: a) plus de 4 kg 0.50 1 (comme jusqu'ici); b) plus de 2,5 jusqu'à 4 kg 1.— 0,4 (1.— 0,8); c) plus de 2 jusqu'à 2,5 kg 1.20 0,4 (1.— 0,8); d) plus de 1 jusqu'à 2 kg 1.50 0,4 (1.50 0,8); e) plus de 400 grammes jusqu'à 1 kg 1.75 0,4 (1.50 0,8); f) plus de 200 jusqu'à 400 grammes 2.50 0,4 (3.— 0,8); g) plus de 100 jusqu'à 200 grammes 3.50 0,4 (4.— 0,8); h) plus de 50 jusqu'à 100 grammes 6.— 0,3 (6.— 0,8); i) jusqu'à 50 grammes 8.— 0,3 (8.— 0,8).

465 ter Billes détachées, complètement finies pour roulements, d'un diamètre: a) de plus de 16 mm 1.50 0,4 (2.— 0,8); b) de plus de 10 jusqu'à 16 mm 1.70 0,4 (2.50 0,8); c) de plus de 6 jusqu'à 10 mm 2.— 0,4 (3.— 0,8); d) de plus de 3 jusqu'à 6 mm 2.75 0,4 (4.— 0,8); e) jusqu'à 3 mm 9.— 0,2 (6.— 0,8).

**Foire suisse d'échantillons à Bâle.** Le catalogue est sorti de presse. On peut le commander auprès de la Direction de la Foire à Bâle contre versement de fr. 2.

— **Service postal avec la ville libre de Dantzig.** Le service des mandats de poste, des recouvrements et des remboursements est rétabli, d'une manière générale, dans l'échange réciproque avec la ville libre de Dantzig. Le montant maximum est fixé à 750,000 marcs ou à l'équivalent en francs suisses au cours des mandats de poste.

— **Correspondance télégraphique avec les territoires allemands occupés.** L'Administration allemande communique qu'elle décline toute responsabilité au sujet du retard ou de la perte des télégrammes à destination des territoires occupés par les troupes françaises et belges. Ces télégrammes ne doivent donc être acceptés qu'au risque de l'expéditeur. Une liste des bureaux télégraphiques atteints par cette restriction n'a pas été fournie.

* * *

**Schweizer Mustermesse in Basel.** Der Katalog ist erschienen. Er kann bei der Messeleitung in Basel gegen Einsendung von Fr. 2 bezogen werden.

— **Postverkehr mit der Freien Stadt Danzig.** Im wechselseitigen Verkehr mit der Freien Stadt Danzig ist der Postanweisungs-, Postauftrags- und Nachnahmedienst wieder allgemein zulässig. Der Höchstbetrag ist auf 750,000 Mark oder den Gegenwert in Schweizerfranken zum Postanweisungskurs festgesetzt.

— **Telegrammverkehr mit dem besetzten deutschen Gebiet.** Die deutsche Verwaltung teilt mit, dass sie jede Verantwortung für Verspätung und Verlust von Telegrammen nach dem von französischen und belgischen Truppen besetzten Gebiet ablehnt. Telegramme nach diesem Gebiet sind daher nur auf Gefahr des Absenders anzunehmen. Eine Liste der in Frage kommenden Telegraphenbureaux ist nicht geliefert worden.

— **Britische Handelskammer für die Schweiz.** Die dritte Jahresversammlung der Mitglieder der Kammer wird am 14. April in Basel abgehalten werden. Der Beginn der Versammlung ist auf nachmittags halb drei Uhr angesetzt.

## Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

*Ausweise vom 31. März — Situations hebdomadaires du 31 mars*

### Aktiva

| | Fr. | Letzter Ausweis / Dernière situation Fr. | |
|---|---|---|---|
| Metallbestand: | | | *Encaisse métallique* |
| Gold . . . . . | 532,900,908. 75 | | *Or* |
| Silber . . . . . | 104,701,546. 50 | | *Argent* |
| | 637,602,455. 25 | — 1,160,121. 45 | |
| Darlehens-Kassascheine . | 10,356,900. — | — 1,538,925. — | Billets de la Caisse de Prêts |
| Portefeuille . . . . . | 475,530,786. 15 | + 16,289,936. 94 | *Portefeuille* |
| Sichtguthaben im Ausland | 13,920,500. — | — 1,872,400. — | *Avoir à vue à l'étranger* |
| Lombardvorschüsse . . | 45,110,211. 65 | + 1,820,674. 86 | *Avances sur nantiss.* |
| Wertschriften . . . . | 8,442,119. 45 | — 39,761. 60 | *Titres* |
| Korrespondenten . . . | 9,288,075. 88 | — 2,771,662. 79 | *Correspondants* |
| Sonstige Aktiva . . . | 24,895,126. 93 | + 3,766,230. 11 | *Autres actifs* |
| | 1,225,096,175. 81 | | |

### Passiva

| | | | |
|---|---|---|---|
| Eigene Gelder . . . . | 30,440,858. 48 | — | *Fonds propres* |
| Notenumlauf . . . . | 920,230,885. — | + 60,554,850. — | *Billets en circulation* |
| Giro- u. Depotrechnungen | 244,167,465. 63 | — 43,337,487. 23 | *Virements et de dépôts* |
| Sonstige Passiva . . . | 30,256,966. 20 | — 2,723,391. 70 | *Autres passifs* |
| | 1,225,096,175. 81 | | |

Diskontosatz 3 %, gültig seit 17. August 1922. — Lombardzinsfuss 4 %, gültig seit 17. August 1922.

Taux d'escompte 3 %, depuis le 17 août 1922. — Taux pour avances 4 %, depuis le 17 août 1922.

## Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

*(Ueberweisungskurse vom 6. April an[1]) — Cours de réduction à partir du 6 avril[2])*

Belgique fr. 30.50; Dänemark Fr. 103.75; Deutschland Fr. —.02¾; Italie fr. 27.25; Oesterreich Fr. —.009; Grande-Bretagne fr. 25.50.

[1]) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — [2]) Sauf adaptation aux fluctuations.

**Commerçants! Industriels! Hommes d'affaires!**

Consultez l'ÉDITION **1923** de

# l'Annuaire du Commerce Suisse

**Chapalay & Mottier S. A., Genève**
qui vient de paraître

500 000 adresses
Edition corrigée et complètement remise à jour

**En vente au prix de Fr. 40**

**Expédition contre remboursement**

Prière d'adresser toutes les demandes à

**PUBLICITAS**
**Berne**
**Seule concessionnaire**


## Société des Galeries du Commerce, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le vendredi le 20 avril 1923, à 14 h. 30, dans les bureaux de M. P. de Rham, gérant, Galeries du Commerce, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Rapport du conseil d'administration.
Présentation des comptes de l'exercice 1922.
Rapport des commissaires-vérificateurs.
Fixation du dividende.
Elections statutaires.
Propositions individuelles.

Les cartes d'actionnaires seront délivrées à partir du 6 avril par le Comptoir d'Escompte de Genève, à Lausanne, 6, rue du Lion d'Or, où de bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires. (272 L) ;952

**Le conseil d'administration.**

## Service du Gaz Delémont, Société Anonyme

### Assemblée générale des actionnaires

lundi, 23 avril 1923, à 14½ heures, au bureau de la société à Delémont.

ODRE DU JOUR:

1. Lecture du protocole de la dernière assemblée générale.
2. Adoption des comptes et du bilan, rapport des contrôleurs, décharge au conseil d'administration. (2781 D) ;975
3. Nomination des contrôleurs.
4. Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs sont mis à la disposition des actionnaires, au bureau de la société à Delémont, jusqu'au 20 avril 1923.

Delémont, le 4 avril 1923.

**Le conseil d'administration.**

## Société Anonyme du Grand Hôtel de la Paix

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

**assemblée générale ordinaire**

pour le **jeudi, 19 avril 1923, à 14½ h., à l'Hôtel de la Paix, à Lausanne.**

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Communications diverses. (11409 L) 935

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à la **Banque Charrière & Roguin** à Lausanne, chez qui les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées contre présentation des actions ou de certificats de dépôt d'ici au **18 avril à 16 heures.**

**Le conseil d'administration.**

## S. A. Vautier Frères & Cie., Grandson

Avis est donné à MM. les actionnaires que **le coupon de dividende N° 7 est payable dès le 5 courant** à raison de 7 %, soit de **fr. 7.—,** .978 (B 509 L)

sous déduction de 3 % pour droit de timbre fédéral sur les coupons, au siège social ainsi qu'à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne.

**Grandson,** le 4 avril 1923. **Le conseil d'administration.**

## Voga A.-G. in Liq., Zürich

Die Voga A.-G. in Zürich ist gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 24. Februar 1923 in Liquidation getreten. ;809

Es ergeht hiermit an deren Gläubiger gemäss Artikel 665 O. R. die Aufforderung, ihre Ansprüche anzumelden.

**Zürich,** den 21. März 1923.

Die Liquidatoren:
**Guggenbühl.** Dr. **R. Suter.**


**See-, Fluss- und Landtransporte**

**Agence Furness A. G.**

**Basel**

27 eigene Schiffslinien, alle Meere befahrend

Sammelverkehre Rheinschiffahrt

Eigene Häuser in allen Ländern

.661 (1030 Q)


## Kapitalanlage

Aktien eines angesehenen Unternehmens (Dividende in den letzten Jahren 15 %) aus Privathand umständehalber unter pari zu verkaufen.

Gef. Anfragen unter Chiffre **Pc 1461 Q** an **Publicitas Basel.** ,972

## T. S. F.

## „TELEVOX"

**Société pour la Fabrication et le Commerce d'Appareils de Télégraphie et de Téléphonie sans fil à NEUCHATEL**

Seule concessionnaire pour la SUISSE des brevets appartenant à la **Compagnie Générale de Télégraphie sans fil** et à la **Société Française Radio-Electrique, à Paris** ,915

Vente et fourniture de tous appareils de téléphonie sans fil pour amateurs, administrations, banquiers, commerçants, etc.

**Lampes Audion Appareils complets Pièces détachées**

**Télévox** exposera à la foire de Bâle du 14—24 avril.

Les appareils mis dans le commerce par la société portent la marque «Télévox».

## T. S. F.

### Mise en Garde

## „TELEVOX"

**Société pour la Fabrication et le Commerce d'Appareils de Télégraphie et de Téléphonie sans fil à NEUCHATEL**

informe les constructeurs et vendeurs d'appareils de téléphonie sans fil, qu'elle est seule concessionnaire pour la Suisse de la fabrication et de la vente des appareils faisant l'objet des brevets délivrés à la **Compagnie Générale de Télégraphie sans fil** et à la **Société Française Radio-Electrique, à Paris.** Elle leur rappelle les dispositions de la loi fédérale sur les brevets d'invention (art. 38 et sts.) en les rendant attentifs aux conséquences civiles et pénales qu'entraîne l'inobservation de ces dispositions.

Tous les appareils mis dans le commerce par la société portent la marque «Télévox».

**Neuchâtel,** le 28 mars 1923. ,916


Für 977

**Banken**

Bei Bedarf an rotem

**Brief-Siegellack**

in bester Qualität zu günstigen Preisen verlangen Sie Angebot von

GEBRÜDER **SCHOLL**
POSTSTRASSE 3 ZÜRICH



**Buchhaltungsbureau Hermann Frisch**
**ZÜRICH 6**
Weinbergstrasse 57
Gegründet 1899
besorgt
Einrichtung und Nachtragung von Buchhaltungen aller Systeme, Bilanzen, Revisionen, Ordnen und Nachtragen vernachlässigter Bücher, Expertisen, Steuerangelegenheiten etc. ;2556



**Herrschaftssitze**

am Thunersee, **Villen, Chalets** und **Wohnhäuser** auf dem Lande sind günstig käuflich durch Liegenschafts- & Verwaltungsbureau Rud. Spring, Steffisburg (Bern). 956



**Annoncen**
für
**Financiers Kaufleute u. Industrielle**
finden im
**Schweizerischen Handelsamtsblatt**
die weiteste und wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie
**PUBLICITAS**
Schweizerische Annoncen-Expedition Actien-Gesellschaft


## Société Suisse d'Horlogerie

### Fabrique de Montilier

### L'assemblée générale annuelle des actionnaires

est convoquée pour samedi, 28 avril 1923, à 11 heures, à l'Hôtel de l'Ours, à Berne.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs sur l'exercice 1922. (21392 C) ;974
2. Approbation des comptes et du bilan et décharge à donner au conseil d'administration.
3. Election du conseil d'administration.
4. Nomination de deux commissaires-vérificateurs.
5. Discussion sur la situation de la société.

Le bilan, le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société à Montilier.

Montilier, le 3 avril 1923. **Le conseil d'administration.**

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne